TuS 1906 e.V. OBENSTROHE

Jahresbericht 2006/2007

www.tus-obenstrohe.de

Liebe Mitglieder des TuS Obenstrohe, liebe Sportfreunde,

ein Jahr voller Arbeit und Aufregung, sportlicher Anstrengungen und Erfolge liegt hinter uns. Mein Dank geht an alle, die am „Erfolgsmodell TuS Obenstrohe“ mitgewirkt haben.

Das vergangene Jahr war geprägt durch die Feierlichkeiten zum 100. Geburtstag des TuS Obenstrohe. Alle Veranstaltungen zeichneten sich durch die sichtbare Harmonie aus. Ein besonderer Höhepunkt war das Jubiläumswochenende im August 2006. Bereits bei der offiziellen Eröffnung waren viele Obenstroher zum Sportplatz gekommen. Die Bilderschau von Udo Klün gab einen ersten Eindruck auf die vergangenen Jahre des TuS Obenstrohe. Nach dem Sport in der Halle gab es auf der „Sportlerfete“ viel zu feiern.

Der Samstag begann mit dem Sportlergottesdienst mit Pastor Tom Brok, dem sich die Festveranstaltung anschloss. In einem schönen Rahmen ließen es sich die Festredner nicht nehmen, den TuS Obenstrohe in den höchsten Tönen zu loben. Bürgermeister Wolfgang Busch, der stellvertretende Landrat Thomas Busch, Vertreter der Fachverbände und der Nachbarvereine überbrachten die Glückwünsche zum Jubiläum. Gefreut haben wir uns aber auch über Glückwünsche und Geschenke von Privatpersonen und Firmen.

Mit besonders großem Interesse wurde die Ausgabe der Chronik „Streiflichter“ bedacht.

Nach einer gelungenen Handballeinlage am Nachmittag wurde bei Haßmann der Jubiläumsball gefeiert.

Der Sonntag begann mit einem Spiel der Fußball-B-Jugend gegen die C-Jugend von Werder Bremen. Ebenso wie das anschließende Ortsderby gegen den TuS Varel wurde hier gewonnen. Den Höhepunkt des Jubiläumswochenendes bildete der Vereinsquerschnitt, an dem sich alle Abteilungen des TuS mit einem oder mehreren Beiträgen beteiligten. Sogar Petrus war an diesem Tag TuS-Mitglied, denn er ließ es erst regnen, als die Veranstaltung in der Halle begonnen hatte.

Nach dem Jubiläumswochenende haben wir die Hände nicht in den Schoß gelegt, sondern weitergearbeitet an unserem Vereinsheim. Viele Hände haben uns geholfen, der Dank des TuS Obenstrohe kann nicht groß genug ausfallen für diese tolle Unterstützung. Mit der „Helferfete“ und der offiziellen Einweihung Anfang Dezember 2006 haben wir unser Vereinsheim in Betrieb genommen.

Die Fußballweltmeisterschaft hat uns einen großen Nachwuchsschub gebracht. Aber auch in anderen Abteilungen stieg die Mitgliederzahl. Heute zählen wir mehr als 1700 Mitglieder im TuS Obenstrohe.

Ich möchte noch einmal meinen Dank an alle Vorstandsmitglieder, Übungsleiter, Trainer, Betreuer, Schiedsrichter, Eltern und Zuschauer aussprechen. Ohne diese vielen ehrenamtlichen Helfer ist ein so großer und erfolgreicher Verein nicht möglich.

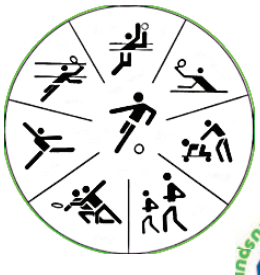
Mein Dank geht an die Politiker, die uns wohlwollend unterstützt haben, und an die Geschäftswelt, ohne deren Unterstützung vieles nicht möglich gewesen wäre.

In der Hoffnung, dass auch das 2. Jahrhundert gut verlaufen wird, verbleibe ich

mit sportlichem Gruß

Udo Ehlers
1. Vorsitzender

Inhaltsübersicht



Vorwort ..... Seite 3
Statistik ..... Seite 5
Ehrungen ..... Seite 6
Kinderturnen ..... Seite ..... 7 – 11
Turnen (Erw.) ..... Seite ..... 12 - 15
Sportabzeichen ..... Seite 16
Gesundheitssport ..... Seite ..... 17 - 23
Schwimmen ..... Seite ..... 24 - 25
Fußball ..... Seite ..... 26 - 30
Handball ..... Seite 31
Badminton ..... Seite ..... 32 - 33
Volleyball ..... Seite 34
Tischtennis ..... Seite 35
Rückblick 2006 in Bildern ..... Seite . 20 – 21 + 36

... wen kann ich ansprechen?

Vereinsvorstand

1. Vorsitzender: ..... Udo Ehlers ..... Tel: 04451-5266
2. Vorsitzender: ..... Peter Mostowski ..... Tel: 04451-7954
Geschäftsführerin: ..... Ursel Hörmann ..... Tel: 04451-7566
26316 Varel, Rudolf-Diesel-Str. 3

Abteilungsleiter/innen

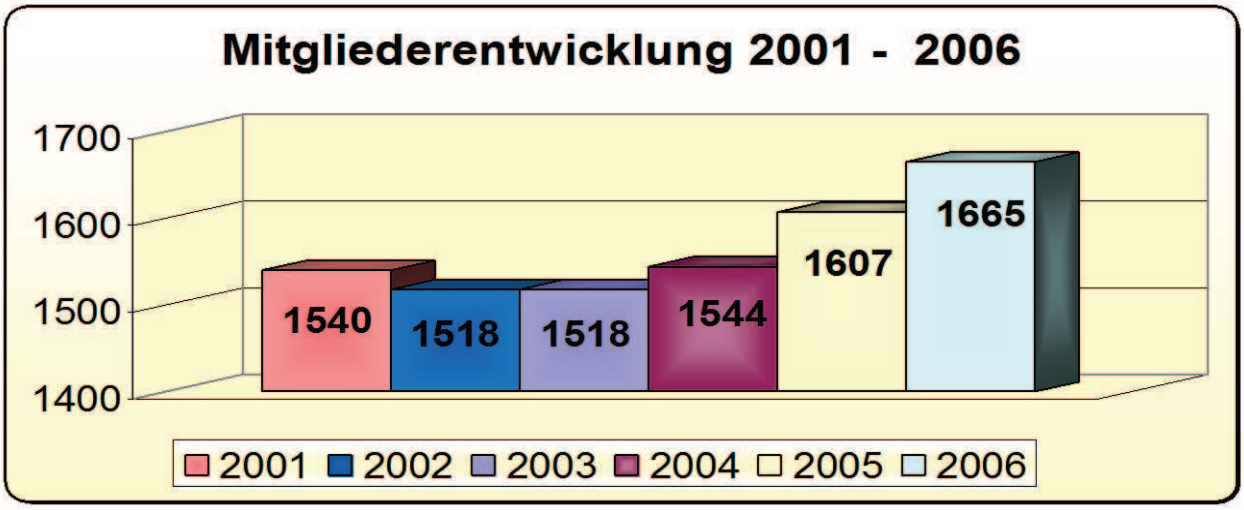
Turnen: ..... Turnwartin Bärbel Athen ..... Tel: 04451-3247
..... Kinderturnw. Ursel Hörmann ..... Tel: 04451-7566
..... Frauenturnw. (zZt. nicht besetzt)
Fußball: ..... Ralf Rath ..... Tel: 04451-3188
..... Andreas Freiheit (Jgd.) ..... Tel: 04451-85750
..... Peter Lammers (Jgd.) ..... Tel: 04451 - 861848
..... www.tusobenstrohe-fussball.de
Badminton: ..... Werner Krehl ..... Tel: 04451-85132
Volleyball: ..... Jürgen Uthmann ..... Tel: 0171 4952724
Tischtennis: ..... Ernst Stoffers ..... Tel: 04456-287
Schwimmen: ..... Ulf Betke ..... Tel: 04456-577
Zucker/Herzgruppe: .... Marlene Schröder ..... Tel: 04451-6542
Parkinsongruppe: ..... Garbriele Kögler ..... Tel: 04451-81356
Sportabzeichen: ..... Jochen Neff ..... Tel: 04451-6775
Handball ..... www.hsg-varel.de

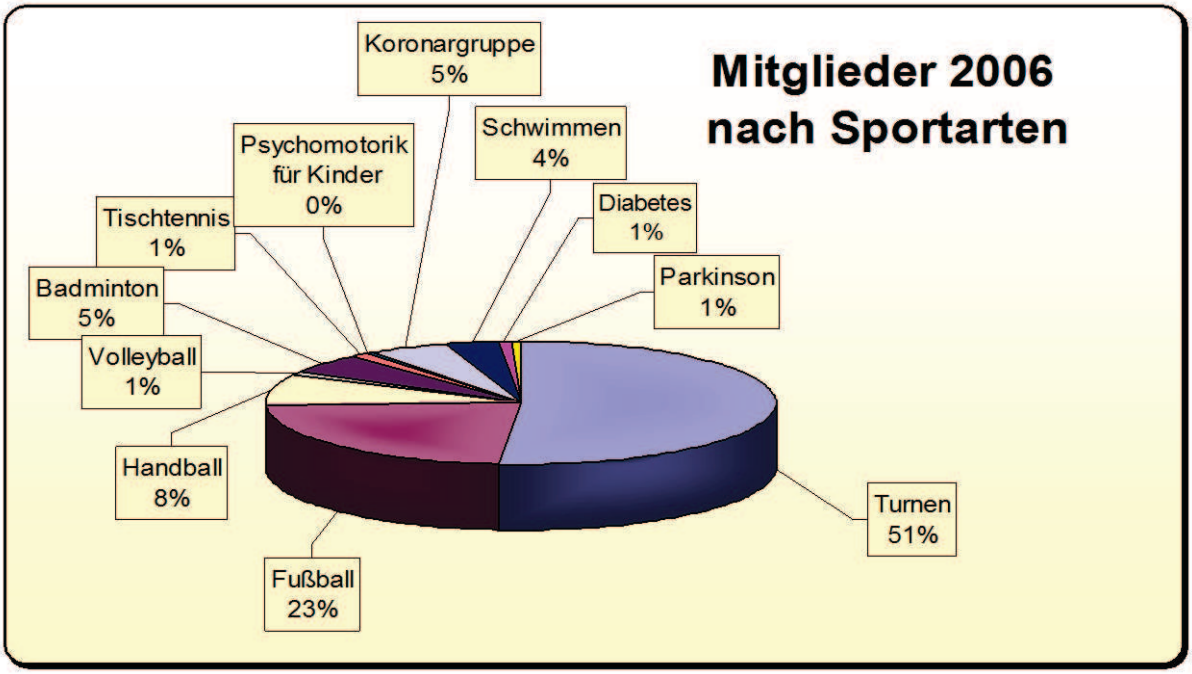
Sporthalle Obenstrohe: ..... Tel: 04451-7080
Hallenwart ..... Peter Mostowski ..... Tel: 04451-7954
Vereinsheim ..... Carola Liebig

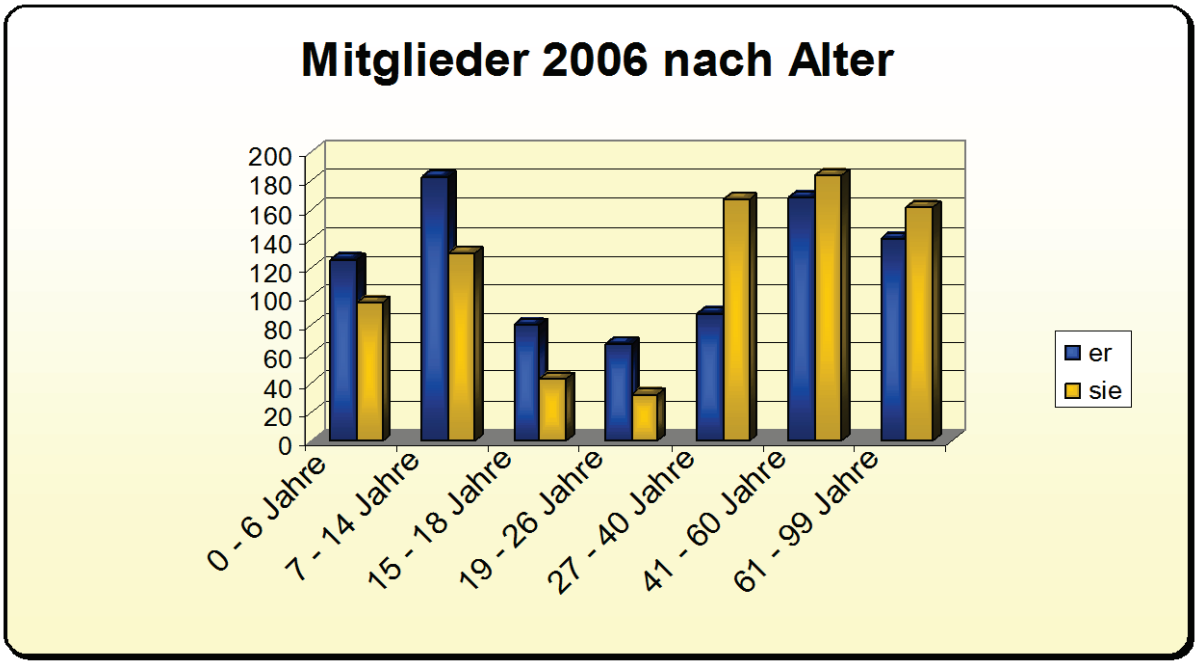
Verantwortlich für die Jahresberichte 2006/2007

Inhalt: ..... Abteilungsleiter/Übungsleiter
Gestaltung: ..... Edith Rinne
Druck: ..... CCV Varel – Obenstrohe

www.tus-obenstrohe.de







Stand 31.12.2006

Ehrungen

Ehrung für 20 und 30 Jahre Mitgliedschaft
hinten links:
1. Vors.
Udo Ehlers,
Monika Neumann,
Michael Könighaus,
Anke Ehlers,
Markus Hibbeler,
Helga Janßen,
Lore Gruhnert,
Renate Töben
vorne links:
2. Vors.
Peter Mostowski,
Geschäftsführerin
Ursel Hörmann

Ehrung für 40 Jahre Mitgliedschaft
Marianne Sander
(3. v. re.)
Alfred Kammer
(hinten Mitte)
Wilhelm Feldhege
(2. v. re.)
Erich Busch (re.)

Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft:
Inge Brüling (2. v. li.)

Der Sport-Oskar für 2005 geht an Christa Berndt

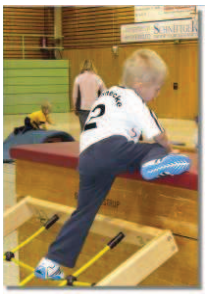
Der **Sport-Oskar** wird jährlich für außergewöhnliche Leistungen nicht nur im sportlichen Bereich, sondern auch für z. B. ehrenamtliches Engagement bei verschiedenen Anlässen verliehen.

Die Vorschläge kommen von den Abteilungsleitern und werden im Rahmen des Turn- und Sportrates entschieden.

Der Gewinner bekommt einen Pokal und wird in eine Ehrentafel eingetragen.

Eltern-Kind-Turnen				
Übungsleiter	**Tel.Nr.**	**Übungstag**	**Übungszeit**	**Ort**
Ursel Hörmann	04451/7566	Dienstag	09:15 – 10:15 10:20 – 11:20	gr. Halle
Christine Maiwald	04451/950398	Dienstag	15:30 – 16:30	Plaggenkrugstraße

Das Jahr 2006 war nicht nur durch die Fußball-WM sehr interessant, sondern auch durch meine Übernahme der Nachmittagsstunde Eltern-Kind-Turnen.



An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei Ursel Hörmann bedanken, die meine Kinder und mich stets sportlich gefördert hat.

Seit Februar 2006 habe ich die Nachmittagsstunde mit 20 – 25 Kindern, oder auch mehr, sportlich übernommen.

Den Auf- und Abbau der Sportlandschaften bzw. der Spiellandschaften wird mit den Eltern zusammen gemeistert. Selbst Omis, Opis oder Tanten und Onkel helfen mit, was manchmal von hoher Kondition zeugt.

Das Begrüßungslied darf nicht fehlen. Danach machen sich unsere Turnkünstler auf in die Turnabenteuer und fragen kurz vor Schluss nach der einfahrenden Bummelbahn. Diese dreht ihre Runden unter tatkräftigem Gesang durch die Sporthalle. Zum Abschluss erfreuen wir uns einiger Fingerspiele oder Bewegungslieder und verabschieden uns voneinander mit dem Lied ,,*Alle Leut gehen jetzt nach Haus*."

Der Kontakt untereinander kommt natürlich bei den wöchentlichen Turnstunden nicht zu kurz.

Neben diesen Stunden feiern wir ein gemütliches Weihnachtsfest, schunkeln auch sehr fröhlich zum 3-fachen „*Ahoi*" und halten bei einem ausgiebigen Picknick unter freiem Himmel ganz gerne mal einen Klönschnack.

wir sind immer aktiv:

„In die Halle, fertig, los!!!"

Kinderturnen 3 – 4 Jahre

ÜBUNGSLEITER	TEL.NR.	ÜBUNGSTAG	ÜBUNGSZEIT	ORT
Petra Laubenstein Yvonne Schnackenberg	04451/7200 04451/860175	Mittwoch	14:45 – 16:15	kl. Halle Riesweg

Unsere Turngruppe am Mittwoch ist nach wie vor sehr beliebt bei den kleinen Turnern. Petra und ich freuen uns sehr darüber, dass wir mit dieser Gruppe den Bedarf etwas abdecken konnten. Des Weiteren haben wir immer noch Kinder auf der Warteliste, da wir leider nicht mehr als 20 Turner in diesem Alter betreuen können.

Wir gestalten die Stunde meist mit einem aktuellen Thema, z.B. Frühling, Sommer, Herbst, Winter, Fasching, Weihnachten etc.

Das aktuelle Thema zieht sich dann durch die ganze Stunde und endet mit unserem Abschlußlied.

Die Kinder sind immer mit sehr viel Eifer und Spaß dabei.

Kinderturnen 5 – 6 Jahre

ÜBUNGSLEITER	TEL.NR.	ÜBUNGSTAG	ÜBUNGSZEIT	ORT
Petra Laubenstein Dorota Brüling	04451/7200 04451/5315	Montag	15:30 - 17:00	gr. Halle Plaggenkrugstraße

In unserer Gruppe turnen jeden Montag ca. 25 Kinder. Sie sind mit viel Freude und Engagement bei der Sache. Laufend können wir positive Veränderungen in den Bewegsungsabläufen unsere kleinen Sportler sehen – was nicht nur uns sondern auch die Eltern freut! Weiter so, ihr Lieben!

Unsere Stunden bauen sich meist wie folgt auf: als erstes gibt es ein kleines Spiel zum Aufwärmen. Anschließend turnen wir aus einer Bewegungsgeschichte heraus an verschiedenen Großgeräten und zum Abschluss spielen wir nochmals. Aber auch kleine Handgeräte, wie zum Beispiel Ball, Seil, Tuch etc., kommen zum Einsatz, die dann wie ein roter Faden durchs Programm geleitet werden.

Das macht den Kindern Spaß und vertieft zudem die Fertigkeiten, wie fangen, springen und werfen.

Zu besonderen Höhepunkten zählten in diesem ausgefüllten Sportjahr die Faschingsfeier und der Besuch im Weihnachtstheater „Der gestiefelte Kater“ in Dangast.

Kinderturnen 7 - 8 Jahre

ÜBUNGSLEITER	TEL.NR.	ÜBUNGSTAG	ÜBUNGSZEIT	ORT
Marita Dreyer Anna Wenzel	04451/6906 04451/3375	Dienstag	15:30 - 16:30	gr. Turnhalle Plaggenkrugstraße

In unserer Turngruppe hat sich nach unserer 100-Jahr-Feier einiges getan. Wir haben viele kleine Turner und Turnerinnen dazu bekommen. Inzwischen sind es ca. 18 Kinder, die regelmäßig unsere Turnstunde besuchen.

Wir beginnen mit einem Aufwärmspiel, danach werden entweder Geräte aufgebaut, Staffeln oder Ballspiele gemacht. Die Turnstunde wird mit einem Abschlußspiel beendet. Dabei gehen wir auch auf die Wünsche der jungen Sportler und Sportlerinnen ein.

Unser Highlight war zu Weihnachten das Theaterstück „Der gesteifelte Kater“ in Dangast. Die Kinder hatten viel Spaß dabei.

Unseren Übungsleiterlehrgang im letzten Jahr haben Anna und ich mit dem Übungsleiterschein beendet. Wir haben an den 6 Wochenenden viel gelernt und können nun den Kindern viel Neues vermitteln.

Kinderturnen 9 - 14 Jahre

ÜBUNGSLEITER	TEL.NR.	ÜBUNGSTAG	ÜBUNGSZEIT	ORT
Sieglinde Riewe	04451/82093	Mittwoch	17:00 – 18:45	gr. Turnhalle Plaggenkrugstraße

Die Zahl der „turnenden Kinder“ bewegt sich in der Stunde zwischen 20 – 30 Teilnehmern. Der Aufbau der Übungszeit besteht aus:

- Aufwärmen durch Gymnastik, Übungen mit Seilen, Bällen und Rollbrettern, sowie durch Wett- und Geschicklichkeitsspiele
- Geräteturnen am Reck, Barren, Bock, Minitrampolin etc.
- Den Stundenabschluss bildet ein Mannschaftsspiel.

Die Kinder beteiligten sich 2006 am Rosenmontagszug der Karnevalsvereinigung und am Bergturnfest in Langendamm. Trotz der Sommerferien nahmen 12 Kinder mit einer Mini-Trampolin-Vorführung am Vereinsquerschnitt anlässlich der 100-Jahr-Feier teil.

Die Faschingsfeier, das Eisessen vor den großen Ferien, sowie die Weihnachtsfeier erfreuen sich großer Beliebtheit.

Zu meiner großen Freude haben mit Hilfe von Lothar Kaminski (Sportabzeichenabnehmer) 21 Kinder das Sportabzeichen geschafft.

Jantje und Sarah haben mich von März bis zu den Sommerferien als Helferinen unterstützt. Seit September 2006 ist nun Nina Schwanewedel eine große Hilfe. Den drei jungen Helferinnen dafür ein herzliches Dankeschön. *Sieglinde Riewe*

Gesundheitssport im Kinderturnbereich: Psychomotorik für Kinder				
ÜBUNGSLEITER	**TEL.NR.**	**ÜBUNGSTAG**	**ÜBUNGSZEIT**	**ORT**
Ute Peter Venja Peter	04451/82910	Donnerstag	15:30 – 16:30	gr. Halle Plaggenkrugstraße

Die Psychomotorikgruppe ist ein Angebot für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren.

In unserer Arbeit steht das ganze Kind im Zentrum des pädagogischen Handelns. Ziel ist es, über Motivation die Kinder zu animieren, Erfahrungen über Bewegungen zu machen, die sie selber einleiten und steuern, im Sinne von Unser Ansatz ist es nicht, falsche Bewegungsmuster zu hemmen oder weg zu trainieren, sondern wir gehen den Weg über die Stärken des Kindes. So können wir Bewegungsmuster locken, Fertigkeiten und Wahrnehmung fördern.

Die Kinder werden für sich Bewegungs- und Experimentierfreude entdecken, sich schulen: im Gleichgewicht, in der Koordination, im Sozialverhalten, werden Lösungswege selber finden und können über das aktive Handeln neue Erfahrungen machen.

Die Gruppe hat eine ganz feste Stundenstruktur. Diese dient zur Orientierungshilfe für die Kinder. Es werden Übungen angeboten, die die Kinder ganzheitlich in ihrer aktiven Entwicklung unterstützt. Dabei ist nicht das Alter des Kindes ausschlaggebend, sonder der jeweilige Entwicklungsstand zum jetzigen Zeitpunkt.

Das Kind soll mit einem zufriedenen Gefühl aus der Stunde gehen dürfen. Vielleicht sogar mit dem Gefühl: “Ich war heute ganz schön mutig!“

Je nach Gruppenzusammenstellung kann diese Gruppe nur eine begrenzte Kinderzahl aufnehmen.

Wir bitten deshalb um Absprache.

Jazzdance für Mädchen 8 – 13 Jahre

ÜBUNGSLEITER	TEL.NR.	ÜBUNGSTAG	ÜBUNGSZEIT	ORT
Nicole Schäfer Yvonne Spauka	04456/948715 04451/950830	Montag 6 – 9 Jahre Mittwoch 9 – 13 Jahre Montag 13 – 18 Jahre	15:00 – 16:00 15:30 – 16:30 16:00 – 17:00	Spiegelsaal BBS Varel

Erfolge!

Im letzten Jahr haben wir große Erfolge gefeiert mit der Aufführung der Musicals „Dirty Dancing“ und „Grease“, die wir nicht nur zur 100-Jahr Feier des TUS Obenstrohe, sondern auch zum Tag des Sports der Stadt Varel aufgeführt haben.

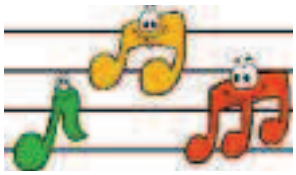
Auch im letzten Jahr haben wir wieder eine weitere Gruppe eingerichtet, da das Interesse am Tanz bei den Mädchen immer mehr zunimmt. Der Mittwoch ist als weiterer Trainingstag dazugekommen.

Unsere Weiterbildung zum Fachübungsleiter Choreografie hat uns nicht nur viel Spaß gemacht, wir konnten auch eine Menge für unsere Gruppen mitnehmen. Es macht uns sehr stolz, wenn wir die Fortschritte unserer Tänzerinnen beobachten und die Begeisterung mit der sie immer weiter machen wollen.

Auch möchten wir diese Gelegenheit wieder nutzen um uns bei den Eltern, die uns immer wieder unterstützen und anspornen, sehr herzlich zu bedanken.

Yvonne und Nicole

Momentaufnahmen des Auftritts auf der 100-Jahr-Feier



Aerobic/Step-Aerobic

ÜBUNGSLEITER	TEL.NR.	ÜBUNGSTAG	ÜBUNGSZEIT	ORT
Yvonne Spauka Edith Rinne	04451/950830 04451/3953	Montag	19:00 - 20:00 20:00 – 21:00	gr. Halle Plaggenkrugstraße
Yvonne Spauka	04451/950830	Mittwoch	19:00 – 20:00	

Möchten Sie mit viel Abwechslung und Spaß Ihr körperliches Wohlbefinden und Ihre Leistungsfähigkeit steigern?

Aerobic ist eine gute Kombination von Ausdauer-, Kräftigungs- und Dehnübungen mit Musik und ist für Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen geeignet.

In der Step-Aerobic werden die Schrittkombinationen mit dem Auf- und Absteigen auf ein Steppbrett verbunden.

Thai Bo, Salsa Aerobic, Riverdance, Linedance, Kräftigungsübungen mit Hanteln und anderen Kleingeräten bringen Abwechslung in die Übungsstunden.

Auch zu Auftritten kann es kommen, so wie hier anlässlich der 100-Jahrfeier des TuS Obenstrohe

Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz. Eine Fahrradtour vor den Sommerferien sowie die Weihnachtsfeier gehören zu unseren Aktivitäten. Außerdem haben wir nun die Möglichkeit, uns nach dem Sport gelegentlich im neuen Vereinsheim zusammenzusetzen.

Wir freuen uns auf jeden Teilnehmer
- egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene -
die mit Spaß und guter Laune dabei sein möchten.

Damenturnen Montags-Gruppe

ÜBUNGSLEITER	TEL.NR.	ÜBUNGSTAG	ÜBUNGSZEIT	ORT
Sieglinde Riewe Monika Neumann	04451/82093 04451/5231	Montag	20:00 – 22:00	gr. Turnhalle Plaggenkrugstraße

Die Montagsturngruppe hat 1971 mit dem Schwerpunkt „Geräteturnen“ begonnen. Durch die Entwicklung zu neuen Sportarten ist Geräteturnen bei den jungen Frauen „out“, da ist vielmehr Aerobic, Riverdance etc. angesagt.

Mittlerweile biete ich am Übungsabend - der stets mit Aufwärmen nach Musik geginnt - eine ausgewogene Gymnastik für den ganzen Körper an. Durch Benutzung von Kleingeräten wie Hanteln, Theraband u. a. gestalte ich die Übungen abwechslungsreich. Die Altersstruktur ist ab 35 Jahre bis... offen. Zum Vereinsquerschnitt anläßlich der 100-Jahresfeier habe ich die Organisation der Kaffeefafel übernommen. Durch die großartige Mitarbeit „meiner Turner“ wurde der Verkauf ein überragender Erfolg. DANKE!

Ein Dank auch für die Kuchen- und Kaffeespenden aus anderen Abteilungen des TuS. Der Erlös des Verkaufs ging in die Jugendarbeit.

Das Faschingsfest, eine Wanderung durch Obenstrohe, abwechslungsreich gestaltet durch Wettspiele und prickelnde Erfrischungsgetränke sowie die Weihnachtsfeier gehörten 2006 zum Programm.

Wer mitmachen möchte, ist herzlich willkommen.

Damenturnen Do.-Gruppe

ÜBUNGSLEITER	TEL.NR.	ÜBUNGSTAG	ÜBUNGSZEIT	ORT
Brigitte Woisch	04451/82236	Donnerstag	20:00 – 21:30	kl. Turnhalle Riesweg

Am Übungsabend treffen sich regelmäßig 14 – 16 Frauen, die an einem umfangreichen Trainingsprogramm teilnehmen. Wir sind Frauen von 40 bis unbegrenzt nach oben. Zum warm machen finden am Anfang der Stunde verschiedene Laufübungen statt.

Weiter geht es dann mit einer schwungvollen Gymnastik mit Musik, mal auf dem Hocker, mal mit Stab, Seil und Ball. Auf den Matten tun wir etwas für die Beweglichkeit, für den Rücken und auch die Bauchmuskeln kommen nicht zu kurz. Dehnungs- und Kräftigungsübungen gehören auch dazu.

Die Geselligkeit wird bei uns auch sehr gepflegt. Zur Tradition geworden sind das Heringsessen im Frühjahr, die Radtour vor den Sommerferien und als Jahresabschluss eine schöne besinnliche Weihnachtsfeier. Die Gruppe erfreut sich großer Beliebtheit, das zeigt sich auch daran, dass immer wieder neue Frauen den Weg in die Sporthalle finden.

Brigitte Woisch

Yoga-Gruppe

ÜBUNGSLEITER	TEL.NR.	ÜBUNGSTAG	ÜBUNGSZEIT	ORT
Hildegard Sandgaard	04451/5441	Montag Dienstag	15:30 – 17:00 15:30 – 17:00	kl. Turnhalle Riesweg

Zu den Übungsstunde treffen sich in der Montagsgruppe ca. 20 Frauen und in der Dienstagsgruppe ca. 25 Frauen.

Yoga ist kein Leistungssport, sondern eine sanfte Art, den Körper beweglich zu erhalten. Mit Atem-, Dehnungs- und Konzentrationsübungen bringen wir den Körper in Schwung. Wichtig ist aber auch die Entspannung nach jeder Aufbauübung.

Yoga regelmäßig praktiziert, kann körperliche Beschwerden beseitigen und dabei helfen, sich gesünder, ausgeglichener und entspannter zu fühlen.

Als Jahresabschluss treffen wir uns zu einer stimmungsvollen Weihnachtsfeier mit Kaffeeklatsch. Mit kleinen Überraschungen beenden wir dann das „Yoga-Jahr“.

Herrenturnen

ÜBUNGSLEITER	TEL.NR.	ÜBUNGSTAG	ÜBUNGSZEIT	ORT
Klaus Könighaus	04451/3913	Freitag	20:00 – 22:00	kl. Halle Riesweg

Wie alle Jahre haben wir immer noch sehr viel Spaß und Freude an unserem Sportabend.

Das Alter unserer Gruppe reicht von ca. 30 bis über 65 Jahre.

Wir spielen Fußball, Volleyball und machen auch Gymnastik.

Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

Klaus Könighaus

Seniorengruppe

ÜBUNGSLEITER	TEL.NR.	ÜBUNGSTAG	ÜBUNGSZEIT	ORT
Peter Brüling	04451/7705	Donnerstag	15:30 – 16:30	gr. Turnhalle Plaggenkrugstraße

Unsere Aktivitäten 2006:

12.01. Erster Turntag. Nach all den Feiertagen und dem guten Essen wurde es Zeit, etwas zu tun.

23.03. Wir haben uns in Diekmannshausen zum Kohlessen getroffen. Zuerst haben wir gekegelt, danach schmeckte der Kohl besonders gut. Else Stöhr wurde Kohlkönigin. Weil so schönes Wetter war, haben wir noch einen Spaziergang am Deich gemacht.

22.06. Wir waren wir beim Schützenverein eingeladen. Mit dem Schießen hat es nicht so gut geklappt, aber beim Wurstknobeln waren wir gut - vier Würste haben wir erknobelt.

17.07. Wir haben eine Fahrt mit dem Raddampfer "Freya" auf dem Nord-Ostseekanal gemacht. Das Essen an Bord war sehr gut. In Kiel hat der Bus uns wieder abgeholt.

10.08. Wir waren in Dangast im alten Zollhaus. Hier haben wir Mittag gegessen. Nach dem Kaffeetrinken haben wir noch einen Spaziergang gemacht.

25. – 27.08. 100-Jahrfeier des TuS Obenstrohe. Alle Abteilungen haben sich sehr bemüht, wir auch.

04. – 07.09. Ausflug nach Gerolstein. Dort haben wir das Sprudelwerk und die Erlöserkirche besichtigt. Auch eine Glockengießerei gab es zu besichtigen.

02.12. Unser Turnbruder Alfred Kammer ist verstorben. Wir trauern mit Lina um ihn.

15.12. Wir hatten eine Weihnachtsfeier bei Haßmann. Ein paar frohe Stunden haben wir zusammen gesessen. Waltraud hat Musik gemacht und wir konnten Weihnachtslieder singen.

Beim Turnen sind wir im Durchschnitt mit 10 Personen und Ursel passt auf, daß wir kein Fett ansetzen.

Peter Brüling

Walking/Nordic-Walking

ÜBUNGSLEITER	TEL.NR.	ÜBUNGSTAG	ÜBUNGSZEIT	ORT
Roswitha Fabian	04456/306	Dienstag	08:45 – 10:00	Parkplatz vor der gr. Halle Plaggenkrugstraße
Ute Eilers	0174/6811079	Donnerstag Winterzeit Sommerzeit	 15:00 – 16:15 18:00 – 19:15	

Nordic-Walking ist ein Trendsport – dennoch ermöglicht er eine ganz individuelle Umgehensweise damit.

Jeder Teilnehmer kann für sich frei entscheiden, inwieweit die sportlichen Übungen umgesetzt werden. Entscheidend ist, was gut tut und den Körper und die Seele stärkt. Denn es ist immer wieder ein neues und schönes Erlebnis, durch die frische Luft zu gehen und die Natur zu genießen. Dabei spielt „schlechtes Wetter“ für uns keine Rolle.

Wir walken ca. 1 Stunde (5-6 km). Es stehen mehrere Strecken zur Auswahl. Das Dehnen sowohl vor als auch nach dem Lauf wird als wohltuend empfunden.

Einmal im Jahr umrunden wir das Zwischenahner Meer als Halbtagsunternehmung. In der Adventszeit frühstücken wir gemeinsam. Der Zusammenhalt der Gruppe durch das regelmäßige Treffen und die gemeinsamen Gespräche sind ein sehr verbindender Aspekt.

Alle, die Interesse haben, ob mit oder ohne Vorkenntnisse, sind herzlich willkommen. Stöcke können vom Verein kostenlos ausgeliehen werden.

10 Regeln für Nordic-Walking

1. Gehe - wie gewöhnlich - im Diagonalschritt (rechter Arm mit linkem Bein und umgekehrt) und richte dabei Deine Fußspitzen in Gehrichtung!
2. Setze die Fersen bei leicht gebeugten Knien sanft auf und rolle über die ganze Fußsohle ab!
3. Drücke Dich mit dem Vorderfuß und den Zehen nach vorne ab und mache eher lange Schritte!
4. Umgreife den Stock-Griff ganz locker mit Zeigefinger und Daumen (nach hinten löst sich die Hand vom Stock)!
5. Setze den Stock mit der gegenüberliegenden Ferse auf! Die Hand ist bei leicht gebeugtem Arm ca. so weit vor dem Körper wie die Spitze des gegenüberliegenden Fußes!
6. Führe die Hand nah am Körper bis hinter die Hüfte! Dabei wird der Arm nach hinten gestreckt!
7. Drücke Dich mit den Stöcken kraftvoll (Kraft-Übertragung vor allem über die Schlaufe) ab, aber lasse dabei die Schultern locker hängen!
8. Führe Stockenden und Fußspitzen nah am Boden wieder nach vorne!
9. Richte Deinen Blick ca. 10-15 Meter vor Dir auf den Boden, Kopf hoch, Brust raus!
10. Atme im Rhythmus des Ganges bewußt ein und aus!

Sportabzeichen

ÜBUNGSLEITER	TEL.NR.	ÜBUNGSTAG	ÜBUNGSZEIT	ORT
Jochen Neff	04451/6775	Montag	17:00 – 20:00	Sportplatz Plaggenkrugstraße

91 Sportlerinnen und Sportler konnten beim TuS Obenstrohe ihr Sportabzeichen und Urkunde in Empfang nehmen.

Lauf

Wurf/Stoß

Schwimmen

Erworben haben das Sportabzeichen:

47 Erwachsene (23 Frauen und 24 Männer)
davon 12 x Bronze, 7 x Silber, 28 x Gold

10 Jugendliche (4 Mädchen und 6 Jungen)
davon 9 x Bronze, 1 x Gold

34 Schüler (29 Mädchen und 5 Jungen)
davon 11 x Bronze, 13 x Silber, 10 x Gold

Radfahren

Sprung

Inlineskaten

Hervorzuheben ist, dass Sieglinde Riewe mit 21 Kindern in der Altersklasse Jahrgang `94 bis `96 "Kinderturnen" das Sportabzeichen erreicht hat. Erfreulich ist auch, daß fünf Neueinsteiger dabei sind.

Wir möchten nochmals betonen, dass es viel Spaß und Freude bereitet, in der Gruppe das Sportabzeichen zu üben und zu erreichen!

Alle sollten das unterstützen.

Foto NWZ

Funktionsgymnastik

ÜBUNGSLEITER	TEL.NR.	ÜBUNGSTAG	ÜBUNGSZEIT	ORT
Katja Schimansky	04451/4928	Montag	19:00 - 20:00	kl. Halle Riesweg

Funktionsgymnastik beinhaltet schonende, der Funktion entsprechende Gymnastik für den ganzen Körper.

Meine Übungsstunden sind immer sehr gut besucht und alle sind mit viel Konzentration dabei. Die Gruppe ist für Frauen und Männer offen.

Wir beginnen jede Übungsstunde mit leichten Übungen zum Aufwärmen. Anschließend im Hauptteil beschäftigen wir uns mit Dehn-, Kräftigungs- und Mobilisationsübungen für alle Gelenke und Muskeln. Zum Abschluss wird eine Muskellockerung durchgeführt.

Gymnastik im Gesundheitssport für Frauen

ÜBUNGSLEITER	TEL.NR.	ÜBUNGSTAG	ÜBUNGSZEIT	ORT
Edda Koch	04451/7331	Dienstag	20:00 - 22:00	Grundschule Osterstraße, Varel

Gestaltung der Übungsabende

- Fitness zum Aufwärmen mit Musik
- Funktions- und Rückengymnastik
- Dehn- und Streckübungen mit und ohne Handgeräte z. B.: Ball, Band, Seil, Hanteln, Thera - Band, Zauberschnur u.s.w.
- Übungsbeispiele an Bänken, Kästen u. Matten
- Wettspiele
- Entspannungsübungen u.a. mit Tennisbällen u. Massagebällen
- Partnerübungen mit Musik.

Geselligkeiten:

Juni: Fahrradtour
Dezember: Weihnachtsfeier

Lehrgänge:

Meditationslehrgang am 05.02.2006

T´ai Chi Ch´uan Lehrgang am 05.10.2006

Feldenkrais-Lehrgang am 28.10.2006

Ki-Lehrgang am 16. u. 17.12.2006
- Qi Gong
- Reiki
- Klangschalen

Als Übungsleiterin besitze ich:

- die 1. u. 2. Lizenzstufe des DSB. (Reha-Schein),
- den Rücken – Fit - Schein (Gesundheitsförderung nach § 20),
- die Übungsleiterlizenz der Rheuma – Liga.

Das war ein rundum sportliches und geselli

Edda Koch

Funktionsgymnastik im Gesundheitssport Sie & Er ab 60

ÜBUNGSLEITER	TEL.NR.	ÜBUNGSTAG	ÜBUNGSZEIT	ORT
Edda und Wolfgang Koch	04451/7331	Freitag	17:45 – 19:00	Sporthalle Grundschule Schlossplatz, Varel

Motto: **"Viel Freude und viel Bewegung in der Freitagsgruppe"**

Spiel
Spaß &
Bewegung

Unsere Gestaltung der Übungsabende:

Erwärmung: Immer in verschiedenen Formen

Gymnastik: Zur Erhaltung der Beweglichkeit, des Gleichgewichtes, der Reaktion, dazu unterschiedliche Kreislaufbelastungen bei

"Spiele u. Spaß": Federball, Handgeräte wie Thera-Bänder, Frisbee, Stäbe, Reifen.

Gymnastik im Sitzen Rücken und Entspannungsübungen u.a. mit Massagebällen, Tennisbällen.

Kleine Wettspiele runden die Übungsstunde ab, oft mit musikalischer Unterstützung.

Geselligkeiten:
- Februar: Spaziergang, anschließend Grünkohlessen
- Juni: Spaziergang, anschließend Essen
- Dezember: Weihnachtsfeier, wieder in großer Runde. Einige besinnliche Beiträge und Lieder, jeder bekam Selbstgebasteltes, wie jedes Jahr von Gerda. Ein schöner Jahresausklang.

Funktionsgymnastik im Gesundheitssport Sie & Er um 50

ÜBUNGSLEITER	TEL.NR.	ÜBUNGSTAG	ÜBUNGSZEIT	ORT
Edda und Wolfgang Koch	04451/7331	Freitag	19:00 – 21:00	Sporthalle Grundschule Schlossplatz, Varel

Sie und Er

Stundenanfang: Konditionstraining
Laufen, Gehen, auf und über die Bänke, Cirkeltraining, Gesundheitsgymnastik, Wettspiele, Ballspiele, Frisbee.

Mitte: Auf der Matte Übungen zur Stärkung der Rücken- u. Wirbelsäulenmuskulatur, Gesundheitsgymnastik,
zur Unterstützung nehmen wir auch Hanteln, Thera-Bänder oder Gewichtsmanschetten, Tennisbälle oder andere Geräte.

Schluss: Badminton, Basketball, Prellball, Hockey oder andere Ball-Spiele.

Geselligkeiten:
März: Spaziergang, Grünkohlessen
Juli: Fahrradtouren
Dezember: Weihnachtsfeier.

Lehrgänge:
Meditationslehrgang am 05.02.2006 (Edda)
T´ai Chi Ch´uan Lehrgang am 05.10.2006 (Edda)
Feldenkrais-Lehrgang am 28.10.2006 (Edda u. Wolfgang)
Ki-Lehrgang am 16. u. 17.12.2006 (Edda u. Wolfgang)
- Qi Gong
- Reiki
- Klangschalen

Wir haben als Übungsleiter die Lizenzstufe 1 u. 2 des Deutschen Sportbundes (Reha-Schein), den Rücken – Fit - Schein (Gesundheitsförderung nach § 20), die Übungsleiterlizenz der Rheuma – Liga.

Das war ein rundum sportliches und geselliges Jahr

Edda u. Wolfgang Koch

Parkinsongruppe

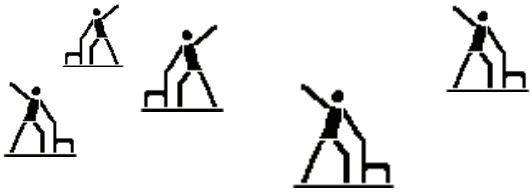
ÜBUNGSLEITER	TEL.NR.	ÜBUNGSTAG	ÜBUNGSZEIT	ORT
Gabriele Kögler	04451/81356	Donnerstag	15:30 – 16:30	gr. Halle Plaggenkrugstraße

Jeden Donnerstag (außer in den Schulferien) trifft sich die Parkinsongruppe in der großen Halle am Sportplatz Plaggenkrugstraße in Obenstrohe.

Übungsleiterin dieser Gruppe ist die Physiotherapeutin Gabriele Kögler.

Die Turner kommen aus unterschiedlichen Alters- und Leistungsbereichen, was sich allerdings nicht negativ auf die Gruppenarbeit auswirkt.
Zum Teil spielerisch, aber auch trainingsorientiert, versuchen wir die Probleme der Erkrankung anzugehen und auch vorbeugend zu arbeiten.

Es hat sich gezeigt, daß durch den Sport eine tolle Gemeinschaft entsteht, in der die Teilnehmer untereinander ihre Erfahrungen austauschen. Ausserhalb der Sporthalle treffen wir uns einmal vor den Sommerferien für unseren Sommersausflug und vor Weihnachten zu unserer Weihnachtsfeier. Wer Interesse hat bei uns mitzuturnen, kommt einfach mal unverbindlich vorbei. Wir würden uns über neue Mitstreiter freuen.



DIABETESSPORTGRUPPE (Zuckergruppe)

ÜBUNGSLEITER	TEL.NR.	ÜBUNGSTAG	ÜBUNGSZEIT	ORT
Marlene Schröder	04451-6542	Dienstag	19:00 - 20:00	kl. Halle Riesweg

Koordinator: Dr. Johann Warns Tel. 04451 84045
Kontaktadresse und Kassenwart: Helmut Fildstedt Tel. 04451- 4937

Die Diabetessportgruppe trifft sich seit vielen Jahren jeden Dienstag in der Turnhalle der Grundschule Obenstrohe. Wir beginnen unsere Übungsstunde mit einer Aufwärmübung, danach folgt die Trainingsphase, bei der Beweglichkeit, Koordination, Kraft, Ausdauer individuell gefördert wird. Zum Schluß der Stunde folgt die Entspannung.

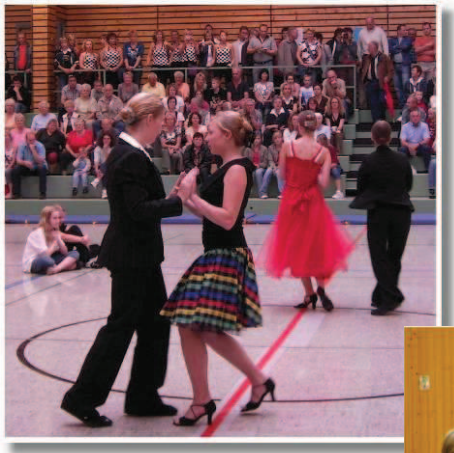
Diverse Freizeitaktivitäten, wie z.B. Minigolf, Grillen, Bowling und Radfahren gehören auch zu unserem Programm. Nicht zu vergessen unsere Weihnachtsfeier.

100 Jahre

Turn- **u**nd **S**portverein
Obenstrohe von 1906 e.V.

Turn- **u**nd **S**portverein
Obenstrohe von 1906 e.V.

100 Jahre



Herzsportgruppen - mit Rezept -				
ÜBUNGSLEITER	**TEL.NR.**	**ÜBUNGSTAG**	**ÜBUNGSZEIT**	**ORT**
Marlene Schröder Martina Geisthardt	04451-6542 04451 951350	Mittwoch	17:00 - 19:00	Sporthalle der Pestalozzischule Oldenburger Str. 7
Koordinator: Dr. Johann Warns Tel. 04451 84044 Kontaktadresse und Kassenwart: Helmut Fildstedt Tel. 04451- 4937				

Unser Herzsport dient der kardiologischen Ertüchtigung des Herzens und des ganzen Körpers. Eine angepaßte sportliche Aktivität führt zu mehr Belastbarkeit und Wohlbefinden.

Erwiesenermaßen wirkt sich eine bewegungsarme Lebensweise negativ auf Herzerkrankungen, aber auch auf den ganzen Menschen aus.

Die im TUS Obenstrohe integrierten Herzsportsportgruppen sind eingeteilt in 3 Gruppen, die sich mittwochs in der Sporthalle Oldenburger Str. 7 treffen:

die Hockergruppe **von 17:00 bis 18:00**

die Übungsgruppe **von 17:00 bis 18:00**

die Trainingsgruppe **von 18:00 bis 19:00**

Eine kardiologische Eingangsuntersuchung durch Dr.Warns hinsichtlich der körperlichen Belastbarkeit ist Voraussetzung für die Einstufung in eine der drei Gruppen.

Die Sportstunden werden abwechselnd von Varelern Ärzten begleitet. Die speziell ausgebildeten Übungsleiterinnen führen in diesen Übungsstunden die Sportler zu mehr körperlicher Fitneß und Belastbarkeit. Jeder Teilnehmer lernt dabei, seine Kräfte einzuschätzen und eine wohldosierte körperliche Betätigung auszuüben.

Wir beginnen jede Sportstunde mit einer leichten Aufwärmung. Danach kommt die eigentliche Trainingseinheit mit verschiedenen Übungen, wie z.B., Koordinationstraining, Ballspiele und Gymnastik. Zum Ausklang beenden wir die Sportstunde mit Entspannungsübungen, die den Kreislauf wieder auf ein normales Niveau bringen und zu einem Wohlbefinden führen, das die nächste Sportstunde mit Ungeduld erwarten läßt! .

Außerhalb der Sportstunden finden noch viele gemeinsame Freizeiten statt, die sich allergrößter Beliebtheit erfreuen. So haben wir u.a. im abgelaufenen Jahr einen Ausflug mit der „Etta von Dangast“ unternommen, der mit einer großen Kaffeetafel an Bord der Etta auf dem Jadebusen abgerundet wurde. Selbstverständlich veranstalten wir wie jedes Jahr unsere traditionelle Weihnachtsfeier, mit der wir das Jahr ausklingen lassen.

Herzsportgruppe – ohne Rezept -				
ÜBUNGSLEITER	**TEL.NR.**	**ÜBUNGSTAG**	**ÜBUNGSZEIT**	**ORT**
Sigrid Temme Vertretung Mai u. Juni: Marlene Schröder	04451 5768 04451-6542	Mittwoch	16:00 - 17:00	Sporthalle der Pestalozzischule Oldenburger Str. 7

Gesundheit und Sport Sport mit Herz Sport mit Spass - ohne Rezept

Die freiwillige „Reha-Gruppe mit Herz„ trifft sich jeden Mittwoch um 16:00 Uhr für 1 Stunde in der Sporthalle der Pestalozzi - Schule in der Oldenburgerstraße in Varel.

Mit 20 aktiven Mitgliedern haben wir z.Z. einen Aufnahmestopp. Bei Interesse zum Mitmachen bitte trotzdem nachfragen, vielleicht ist gerade ein Platz frei geworden.

Ansprechpartnerin:
Sigrid Temme

Nachdem wir nicht mehr in der Herzsportgruppe mit begleitendem Arzt und auf Rezept mitmachen dürfen, halten wir uns trotzdem weiter fit mit Aufwärmtraining, Gymnastik, leichtem Krafttraining und verschiedenen Spielen.

Herzsportgruppen				
ÜBUNGSLEITER	**TEL.NR.**	**ÜBUNGSTAG**	**ÜBUNGSZEIT**	**ORT**
Wolfgang Koch	04451/7331	Mittwoch	19:00 – 20:00	Sporthalle der Pestalozzischule Oldenburger Str. 7

Der 1. Übungstag war am 12.01.2005, und wir sind mittlerweile eine Gruppe von 15 Teilnehmern.

Wir beginnen mit Geh- u. Laufschule oder Spielen zum Erwärmen.

Eine Gymnastik in vielfältiger Form (mit und ohne Geräte), Cirkel-Training, AdL Übungen (Aktivitäten des täglichen Lebens) und zum Abschluss kleine Spiele.

Im Sommer sind wir auch im Vareler Wald und machen Walking, Nordic–Walking.

- Unser Motto: Sport, Spiel und Spaß miteinander -

Die Übungsabende werden unterbrochen durch Heringsessen, Fahrradtour, Schießwettbewerb und Grillen, Spaziergänge und Weihnachtsfeier.

Lehrgänge: Feldenkrais-Lehrgang am 28.10.2006
Ki-Lehrgang am 16. u. 17.12.2006
- Qi Gong
- Reiki
- Klangschalen

Ich habe als Übungsleiter die Lizenzstufe 1 u. 2 des Deutschen Sportbundes (Reha-Schein), den Rücken – Fit - Schein (Gesundheitsförderung nach § 20), die Übungsleiterlizenz der Rheuma – Liga und den (Nordic) – Walking Schein (Ausbildung durch das Deutsche Walking Institut, Gesundheitsförderung nach § 20).

Wolfgang Koch

Schwimmen

ABTEILUNGSLEITER: ULF BETKE
ANSPRECHPARTNER: ANDREA JANßEN TEL. 04451-95 63 95

ÜBUNGSLEITER	TEL.NR.	ÜBUNGSTAG	ÜBUNGS-ZEIT	ORT
Ulf Betke Joschka Block Janka Block	04456-577 04451-6738	Samstag (Leistungsgruppe)	10:30 – 12:00	Hallenbad Varel.
Andrea Janßen Linda Zerner	04451-956395 04451-951876	Montag (ab Seepferdchen)	15:00 – 16:15	Lehrschwimmbecken der Sonderschule Oldenburger Str. 7
Ulf Betke Andrea Janßen Linda Zerner Bastian Lammers Janina Schneider		Freitag (Wassergewöhnung)	16:30 – 18:00	

Neues von den Schwimmern!

Zurzeit gehören zur Schwimmabteilung des TUS Obenstrohe ca. 80 Kinder und Jugendliche.

Freitags von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr tummeln sich in zwei Gruppen unsere Kleinsten. Unter der Anleitung von Ulf, Bastian, Linda, Janina und Andrea verlieren in der ersten Gruppe die Anfänger ihre Scheu vor dem nassen Element, in der zweiten Gruppe können die allermeisten schon ohne Hilfe ein paar Züge alleine schwimmen und einige Kinder haben sogar schon ihr Seepferchen-Abzeichen.

Montags von 15:00 Uhr bis 16:15 Uhr trainieren die Fortgeschrittenen unter der Anleitung von Linda und Andrea. Neben der Ausdauer und sauberen Schwimmtechniken üben wir hier mit unseren Schwimmern das Tauchen, die Brustatmung und machen erste Kraulversuche.

Zu den beiden bewährten Übungsleitern des Samstagstrainings im Hallenbad von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr Ulf und Joschka hat sich ein weiteres, vielen wohlbekanntes drittes Gesicht gesellt: Janka ist wieder da! Gemeinsam mit Ulf trainiert sie die „Kleineren“ in der Leistungsgruppe, während Joschka sich nun um die Großen kümmert. Auf diese Weise konnten wir unser Schwimmangebot am Samstag erweitern und mehr Kindern ermöglichen, im grossen Becken des Hallenbades zu trainieren.

Soviel zum täglichen Geschäft – wir freuen uns, dass so viele Eltern uns ihre Kinder anvertrauen!

Bei den letzten Stadtmeisterschaften haben unsere Kinder mit gutem Erfolg teilgenommen – vor allem hatten alle grossen Spass, mal bei einem richtigen Wettkampf dabei zu sein. Sogar einige Stadtmeister konnten wir feiern!

Da aber nur solche Kinder mit schwimmen dürfen, die mindestens ein Seepferdchen haben, kam uns der Gedanke, einen eigenen kleinen Wettkampf im Rahmen eines Schwimmfestes in der Pestalozzi - Schule durchzuführen. Dank der Kollegen vom TuS Büppel, die uns grosszügig eine ihrer Übungszeiten zur Verfügung stellten, fanden sich am 12. Januar 2007 40 Kinder aus den ersten drei Schwimmgruppen mit ihren Eltern im Schwimmbad ein. In einem bunten Programm konnten alle zeigen, was sie gelernt hatten und viele Eltern, besonders die der Kleinsten, waren überrascht zu sehen, wie geschickt ihre Kinder sich im Wasser anstellten.

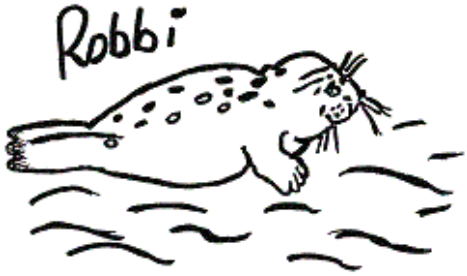
Jede Gruppe führte Elemente aus den Übungsstunden vor, uns war es wichtig, den Eltern einmal zu zeigen, was ihre Kinder bei uns so alles machen. Es war eine tolle Veranstaltung, die Kinder waren, obwohl sie zwischendurch natürlich auch mal warten mussten, sehr diszipliniert und alle gingen stolz mit einer Medaille nach Hause. Auch die Eltern hielten tapfer bis zum Ende durch, der eine oder andere beneidete sicherlich sein Kind um die Erfrischung im Wasser!

Der erste grosse Erfolg mit einem eigenen, vereinsinternen Schwimmfest macht uns Mut und Lust zu weiteren Veranstaltungen dieser Art.

Und dann hätten wir da noch eine Bitte:

Wir möchten gerne neue T- Shirts anschaffen und suchen dringend einen Sponsor, der uns darin unterstützt, allen Kindern der Schwimmabteilung das Kleidungsstück zu einem schwinglichen Preis anbieten zu können.

Bitte, meldet euch!



Ein Ball verbindet

Herren-Fußball im TuS Obenstrohe

Hallo Fußballfreunde,

die Fußballabteilung wächst und wächst und wächst. In 2006 hatten wir einen Zulauf von 47 Spielern. Das ist ein Zuwachs von fast 13 %. Das ist absoluter Rekord. Den größten Anteil hatte die Jugendabteilung.

Ein ereignisreiches und erfolgreiches 2006 liegt hinter uns. Dass die Fußabteilung ein hervorragendes Standing im und um den Kreis Friesland hat, verdanken wir nicht zuletzt allen Trainern und Betreuern. Aber auch alle Eltern sind lobend zu erwähnen. Ohne sie wären die vielen Fahrten in der Jugendabteilung gar nicht durchführbar. Alle Beteiligten ziehen an einem Strang. Das hat nicht nur der Bau unseres neuen Vereinsheims, sondern auch die vorbereitenden Arbeiten zur Errichtung eines neuen Fußballfeldes am Weidenweg gezeigt. Wenn die Fußballer gerufen werden, sind sie ohne zu fragen zur Stelle. Ein dickes Dankeschön gilt allen Beteiligten und Helfer.

Auch in der Zukunft bzw. in der laufenden Saison wird sicher noch viel passieren. Die Tabellenstände aller Mannschaften machen richtig Hunger auf Zuschauen. Spannung bis zum Saisonende ist garantiert. Dass immer nur noch fünf Herrenmannschaften am Spielbetrieb teilnehmen, wird sich sicher bald ändern. Nach neuen Spielern braucht man sich gar nicht umschauen; der Zulauf ist wie gesagt sehr groß, weil das Umfeld absolut stimmig ist.

Die sehr schlechten Platzverhältnisse und der witterungsbedingte Ausfall vieler Spiele wird wie in der letzter Zeit schon zur Gewohnheit. Alle Mannschaften arrangierten sich auch hier wie gewohnt jedoch in vorbildlicher Weise.

Unsere ,,Erste“ und ,,Zweite“ profitieren von der sehr guten Jugendarbeit. Das Durchschnittsalter beider Mannschaften geht immer weiter herunter. Die Zuspruch aus anderen Vereinen reißt nicht ab.

In der Kreisliga spielt unsere **erste Mannschaft**. Nach dem verpassten Aufstieg in der letzten Saison – am Ende sprang ein fünfter Tabellenplatz heraus- belegt die ,,Erste“ aktuell Platz 1. Mit einer makellosen Hinserie ohne Niederlage verschaffte sie sich gehörigen Respekt. Der Aufstieg in die neu formierte Bezirksliga (die Bezirksklasse ist weggefallen) ist das erklärte Ziel. Bei dem spielerischen Potential dürfte dies sicher machbar sein.

Ein absolutes Highlight in dieser Saison, wie auch schon 2005, gab es für das Team mit dem Kreispokalendspiel. Gegner war der klassenhöhere BV Bockhorn. Wie im Vorjahr ließen sich die Mannen um Dierk Nattke diesmal nicht überrumpeln. Von Anfang an erspielten sie sich eine Torchance nach der anderen und gingen auch verdient mit 2:0 in Führung Dem Gegner ließ man nahezu keine Torchance. Ein Klassenunterschied war nie zu erkennen. Durch eine Unachtsamkeit hieß das Endergebnis dann hochverdient 2:1. Dies bedeutete zugleich ein historischer Erfolg. War es doch das erste Mal, dass der Kreispokal nach Obenstrohe geholt wurde.

Die „Erste“ Fußball Herren

Außerordentlich gut verliefen die Spiele der „Zweiten“. Nachdem die Trainerfrage in der letzten Saison geklärt war, belegte die Mannschaft unter der Leitung von Frank Groenewold nach doch einer schwierigen Phase einen vorderen Tabellenplatz. Zur neuen Saison konnte dann Ralf Mrotzek als neuer Trainer verpflichtet werden. Nach verständlichen Anlauf- und Anpassungsschwierigkeiten belegt die Mannschaft aktuell einen hervorragenden 3.; wie der Trainer zu sagen pflegt sogar netto den 2. Platz. Dies lässt noch Ambitionen für mehr offen, denn diese Position berechtigt möglicherweise zur Relegation für den Aufstieg in die Kreisliga. Die ,,Erste“ ist also entsprechend gefordert und eigentlich zum Aufstieg ,,verdammt“.

Für die Geschicke unserer „Dritten“ zeichnen sich weiterhin Trainer Peter Lammers und Betreuer Friedrich Gramberg verantwortlich. Die letzte Saison wurde mit einem zufriedenstellenden Mittelfeldplatz abgeschlossen. Zurzeit findet sich die Mannschaft in der unteren Tabellenhälfte wieder. Ziel der Trainer ist jedoch das Erreichen von Platz 5. Dies scheint auch realistisch, da die Mannschaft sich nach einigen kleineren Querelen wieder zusammengerauft hat und nun voller Tatendrang ist.

Die „Zweite“ Fußball Herren

Die „Dritte“ Fußball Herren

Unsere ,,jüngere“ Alt-Herrenmannschaft **Ü35** hat in der abgelaufenen Saison einen 3. Platz belegt. Dass nicht mehr heraussprang, lag doch an dem zuletzt dünn gewordenen Kader. Aushelfende Spieler aus der dritten Mannschaft waren hierbei noch echte Verstärkungen. Für die aktuelle Saison sieht es wieder besser aus. Nicht weniger als fünf jüngere Spieler verstärkten das Team erheblich. Aktuell trennt die Mannschaft um noch Spielertrainer Michael Könighaus und Betreuer Jürgen Giewald 3 Punkte von der Tabellenspitze. Tabellenplatz 3 sprang bisher dabei heraus, ,,netto“ Platz 2, da noch einige Spiele nachzuholen sind.

Als das Highlight der letzten Saison muss man das Abschneiden unserer **Ü45**-Senioren bezeichnen. Die Meisterschaft wurde sehr souverän errungen. Auch aktuell steht sie in der Tabelle wieder ungeschlagen bei nur einem Unentschieden auf Platz 1. Kontrollierter Ehrgeiz zahlt sich eben immer noch aus. Mannschaftsverantwortliche sind Wolfgang Hinz und Joachim Blasczyk.
Nicht zu vergessen sind unsere Schiedsrichter. Woche für Woche kommen sie zum Einsatz. Mittlerweile 11 Pfeifende gehören dieser ,,Mannschaft“ um Obmann Ingo Höfers an. Ihr Engagement kann man gar nicht genug würdigen. Nicht zuletzt würden ohne unsere ,,Schiris“ einige unserer Hallenturniere gar nicht funktionieren.

Unser Dank gilt außerdem allen Helfern, Trainern und Betreuern und natürlich allen Sponsoren, die unsere Abteilung unterstützen. Ohne deren Hilfe wäre diese immer weiter wachsende Sparte nicht so erfolgreich zu führen.

Der Vorstand der Fußballabteilung besteht nunmehr aus sieben gleichwertigen Partnern. Die Leitung hat Ralf Rath übernommen. Er löste Ingo Onken nach vierjähriger Amtzeit ab. Kassenwart ist nun Lüder Gutsche, verantwortlich für die Spielkoordination und des Paßwesens ist weiterhin Frank Brunken, Leiterin des Spielbetriebs ist auch weiterhin Annette Haupt, als Jugendleiter fungieren nunmehr seit knapp einem Jahr Andreas Freiheit und Peter Lammers. Sie lösten Dierk Nattke nach sehr erfolgreichen 18 Jahren Amtszeit ab, für die Sponsorenbetreuung ist Holger Zehrer weiterhin zuständig.

Neues aus der Fußball-Abteilung können alle Interessanten auch in unserem „*TuS aktuell*“ nachlesen. Es erscheint zu jedem Heimspiel unserer „Ersten“ und berichtet über Aktuelles aus der Abteilung

Der Vorstand der Fußballabteilung
des TuS Obenstrohe von 1906 e. V.

Ü 35 Fußball Herren

Ü 45 Fußball Herren

Hallo Fans,

nach mehr als 7 Jahren ist es nun soweit. Wir müssen Abschied nehmen!

Abschied nehmen von unserer „BUDE“, an (in) der wir in den ganzen Jahren so viel erlebt haben, dass es für einen „*TuS aktuell*“ nicht reichen würde.

Mit Tränen in den Augen bedanken wir uns bei Euch allen recht herzlich und wünschen dem Betreiber des Vereinsheimes genauso viel Spaß, wie wir ihn mit Euch gehabt haben.

Eure ***Ille*** und ***Anette***

Von C-Jugend bis A-Jugend!

Ein Bericht vom stv. Jugendleiter **Peter Lammers**

A-Jugend: Nach dem Herzschlag-Finale in Bockhorn und der tollen Aufstiegsparty kam die Ernüchterung. Der Kader konnte zwar gehalten werden (abgesehen von den altersbedingten Abgängen), die Neuzugänge passten sich sehr gut in die Mannschaft ein und die nachgerückten Spieler aus der B-Jugend haben von Anfang an Fuß gefasst.

Aber das Leben in der Bezirksoberliga ist ein ganz anderes Kaliber. Der 20-Spieler starke Kader ist gut besetzt, Trainer **Hartwig Michelsen** ist geblieben, aber man merkt von außen, dass die Mannschaft incl. Trainer den Anforderungen noch nicht gewachsen ist. Die Hauptaufgabe wird es jetzt sicherlich sein, Ruhe in die Mannschaft und in das Umfeld zu bekommen, damit wird sich automatisch der sportliche Erfolg einstellen.

A-Jugend

B-I u. B-II-Jugend: Auch in diesem Jahr haben wir es wieder geschafft zwei Teams zu melden. Die B-I spielt in der Bezirksliga, die B-II in der Kreisliga. Betreut wird die B-I in erster Linie von **Peter Lammers** mit Unterstützung von **Bernd Bartels**. Nach dem starken Auftreten zur 100-Jahr-Feier gegen die C-Jugend des *SV Werder Bremen* wurde das Team auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. Die Mannschaft konnte bisher ihr starkes Potenzial noch nicht komplett abrufen. Grund ist sicherlich auch der kleine Kader von 14 Spielern.

B-II Jugend

Die B-II wird von **Michael Paul** und **Fred Zender** betreut. Ein sehr guter Zusammenhalt zeichnet auch diese Mannschaft aus. Sie wird sich in der Liga sicherlich noch finden und eine einige gute Spiele ableisten. Erwähnenswert ist die enge Verbindung zwischen den Mannschaften, immer wieder helfen die Spieler der B-II in der Ersten aus.

C-I Jugend

C-I u. C-II-Jugend: Die Mannschaften werden gleichermaßen von Uwe Lange und unserem „TuS-Urgestein“ Dierk Nattke betreut. Vor der Saison haben wir uns entschlossen bei einer Stärke von 24 Spielern 2 Mannschaften zu melden, ein gewagtes Unternehmen. Aber der Verlauf der Saison bestätigt diese Entscheidung. Unsere C-I spielt in der Bezirksliga eine sehr gute Rolle und die C-II ist zurzeit Tabellenführer der Kreisliga, seit 4 Spielen ohne Niederlage. Zwar müssen zeitweise Spieler aus der D-Jugend eingesetzt werden, aber die Verantwortlichen hoffen, dass sich die dünne Personaldecke zur Winterpause entspannt.

C-Jugend - Hallenkreismeister 2007

Mein Dank gilt allen Trainern und Betreuern für die zurückliegende Zusammenarbeit. Auch sage ich Danke an die vielen Eltern für ihr Engagement, ohne deren Unterstützung eine so große Jugendabteilung nicht zu führen wäre. Danke auch an die vielen Sponsoren und hier speziell an die Sponsoren unserer TuS-aktuell-Seite „Jugendfußball im TuS Obenstrohe – wir sind dabei".

Von G-Jugend bis D-Jugend!

Ein Bericht vom Jugendleiter Andreas Freiheit

Als erstes gilt unser Dank allen Trainer und Betreuer für die zurückliegende und bevorstehende Zusammenarbeit. Man hat es auch in Obenstrohe gemerkt, dass die WM uns gut getan hat. Die Fußballjugendabteilung wächst stetig, daraus resultieren neue Teams, neue Betreuer und neue Probleme.

Seit Saisonbeginn 2006/2007 spielen wir in der ***G-Jugend*** mit 3 Mannschaften und insgesamt 6 Betreuern. Neu dabei sind **Axel Dethlof** und **Dennis Alberts** für die G-II, ebenfalls neu als Betreuer ist **Jörg Rohlfs**, der ab sofort mit **Detlef Hobbie** die G-I betreut.

G-Jugend mit Andreas Reinke SV Werder Bremen

In der F-Jugend nehmen wir ebenfalls mit 3 Mannschaften am Spielbetrieb teil. In der F-II ist **Dieter Griepenstroh** neu dabei. Ihm zur Seite steht **Frank Brunken**. Als Erster hat unsere F-I die Vorrunde abgeschlossen und spielt somit im Frühjahr in der Leistungsstaffel um den Titel. Betreut wird das Team von dem Trainertrio **Ralf Kohlwes**, **Elke Cop** und **Marc Görlich**.

In der ***E-Jugend*** nehmen ebenfalls 3 Mannschaften am Spielbetrieb teil. Auch hier hat sich die E-I für die Leistungsstaffel als Vorrundenerster qualifiziert. Erstmalig nimmt eine Obenstroher E-Jugend am EWE-Cup teil. In der Gruppe 6 Oldenburg/Varel sind wir nach 4 Spielen ungeschlagener Tabellenführer. Der Weg zur Endrunde ins Bremer Weserstadion ist nicht mehr weit. Betreut wird dieser talentierte Jahrgang auch von einem Trainertrio: **Malte Horn**, **Michael Cop** und **Andreas Freiheit**. In die Kreisauswahl (Jahrgang 1996) wurden **Marten Miehe**, **Johannes Stoffers** und **Kai Kaissis** berufen.

Am 01.11.2006 gastierte der Ex-Bundesligaspieler-

E – III Jugend

und Trainer **Wolfgang Sidka** in Obenstrohe zu einem Probetraining anlässlich des EWE-Cup.

Das Training für alle E-Jugendspieler war in der Zeit von 16.30 Uhr -18.00 Uhr. Zur anschließenden Autogrammstunde waren alle Fußballer eingeladen.

In der ***D-Jugend*** sind in diesem Jahr zwei Großfeldmannschaften gemeldet. Die D-I mit ihren sechs Stützpunktspielern derJahrgänge 94/95 wird sich in der Tabelle wohl knapp hinter Heidmühle einreihen. Zum Stützpunkt fahren jede Woche nach Schortens **Christian Albers**, **Janis Theesfeld**, **Tobias Erhard**, **Pascal Beyer** (alle Jahrgang 95). Zum Jahrgang 94 werden **Dany Hooge** und **Julian Kersting** abgestellt. Die D-II muss dieses Jahr als Lernphase sehen und weiterhin behutsam von dem Trainerduo Drewes/Hellwig aufgebaut werden.

Rundum haben wir eine wachsende und lebendige Jugendfußballabteilung, die wir an die kommenden Bezirksjahrgänge heranführen.

Als Initiator einer ganz besonderen Aktion gilt der Dank unserem ehemaligen Jugendleiter **Dierk Nattke**, der mit einigen Helfern unseren Jüngsten ein neues Spielfeld schafft.
Dieser Platz wird oben am Weidenweg hergerichtet und wird hoffentlich zum Frühjahr 2007 bespielbar sein.

F – II Jugend

Fußballhallenturnier für *FII – Mannschaften*

Unser FII–Turnier bildete den Schlusspunkt der Juniorenturnierserie in diesem Winter.
Die teilnehmenden Mannschaften SV Astederfeld, BV Bockhorn II u. III, TuS Büppel, TuS Dangastermoor, TuS Sillenstede II, TuS Spohle, Frisia Wilhelmshaven II, FC FW Zetel und die Gastgeberteams TuS Obenstrohe II, III u. IV boten den zahlreichen Zuschauern spannende Spiele. Ein besonderer Dank geht an die Büppeler Kicker, die für den noch Samstagabend absagenden Heidmühler FC kurzfristig einsprangen. Das Turnier wurde mit 3 Gruppen a 4 Mannschaften durchgeführt. Die jeweils beiden Gruppenbesten sowie die beiden besten Gruppendritten erreichten die Viertelfinals. Hier setzen sich Frisia Wilhelmshaven II mit 4:0 gegen TuS Obenstrohe II durch. Außerdem bezwang der TuS Dangastermoor den FC FW Zetel 5:0,TuS Sillenstede den TuS Büppel 3:0 und TuS Obenstrohe III BV Bockhorn III 4:0.

F-III Jugend

Die erste Habfinalbegegnung Frisia Wilhelmshaven II – TuS Dangastermoor endete 0:1. Im zweiten Halbfinale setzte sich nach einem 9-Meter-Schießen der TuS Obenstrohe III mit 4:3 gegen TuS Sillenstede II durch. Im Finale standen sich somit TuS Dangastermoor und TuS Obenstrohe III gegenüber. Die jungen Obenstroher Kicker, alle vom jüngeren Jahrgang, nutzten den Heimvorteil und setzten sich in einem gutklassigen Endspiel mit 2:1 durch. Das Spiel um Platz 3 konnte der TuS Sillenstede II mit 4:0 gegen Frisia Wilhelmshaven II für sich entscheiden. Neben den Finalspielen um den Turniersieg wurden auch alle anderen Platzierungen ausgespielt. Jede Mannschaft wurde am Ende mit einem Pokal sowie jeder teilnehmende Spieler mit einer Medaille geehrt.

E-Jugend wird Vizemeister

Unsere *E-I-Jugend* nahm mit großartigem Erfolg am Sparkassen-Cups in Barsinghausen teil. Sie verpasste dort nur knapp die nie für möglich gehaltene Niedersachsenmeisterschaft.

E-I Niedersachsens Vizemeister

Beim "Tor zur Niedersachsenmeisterschaft" - das größte Sichtungsturnier Europas - qualifizierte sich unsere E-Jugend über die Vorrunde im Kreis Friesland und einer Zwischenrunde mit Vertretern aus den Kreisen Wittmund, Wilhelmshaven und Wesermarsch für die Endrunde in Barsinghausen. Erstmalig nahm ein friesländischer Vertreter teil.

Dieses Erlebnis war der Lohn für viele Trainingseinheiten unter der Leitung von Ralf Zwick und Tammo Horn.

Mitgereist war ebenfalls eine große Fan-Gemeinde, bestehend aus Eltern, Großeltern, Geschwistern, Freunden und Bekannten. Sie unterstützten lautstark mit Gesängen und Anfeuerungsrufen das Spielgeschehen. Unsere Jungs überzeugten spielerisch und kämpferisch und ließ namhafte Teams, unter anderem Hannover 96, hinter sich.

Für unseren *TuS* liefen auf: **Yannik Liebig** (Tor); **Tim Weber**, **Thorge Zwick**, **Maximilian Kröhnert**, **Tobias Erhard**, **Christian Albers** (Abwehr), **Janis Theesfeld**, **Pascal Beyer**, **Thorben Hinrichs** (Angriff).

Im Endspiel unterlag die Mannschaft gegen den *TV Eintracht Veltenhof* (Bezirk Braunschweig) mit 2:4.

Tobias Erhard, **Pascal Beyer**, **Janis Theesfeld** und **Christian Albers** durften sich darüber hinaus über die Aufnahme in die

Fußballjugendabteilung

Talentförderprogramme des NfV freuen.

Die Handball WM ist mit einem großartigen Erfolg unserer Nationalmannschaft zu Ende gegangen. Es ist nicht auszuschließen, dass dieses Ereignis noch mehr Kinder und Erwachsene veranlasst, sich für den Handballsport zu entscheiden. Dass auch der Handball zuvor in Varel populär und erfolgreich war, zeigt der Spielbetrieb sowohl im Jugend– als auch im Erwachsenenbereich.

Der TuS Obenstrohe als einer der vier Stammvereine der HSG Varel stellt auch 2006/07 wieder über 30 % aller Spieler der HSG.

12Jugendmannschaften

3 Minigruppen

männl. Jug.A (Oberliga, Tabellenspitze)
männl. Jug.B (Landesliga, Tabellenspitze)
männl. Jug.C (Kreisebene, Spitzengruppe)
männl. Jug.D (Kreisebene)
männl. Jug.E I (Kreisebene, Spitzengruppe)
männl. Jug. E II (Kreisebene)
weibl. Jug. B (Kreisebene, Tabellenspitze)
weibl. Jug. C (Landesliga)
weibl. Jug. D I (Bez.-meister 06, Kreis, Tabellenspitze)
weibl. Jug. D II (Kreisebene)
weibl. Jug. E (Kreisebene)
F-Jugend
3 Minigruppen (Obenstrohe, Varel, Langendamm)

7 Seniorenmannschaften

Herren I (2. Bundesliga)
Herren II (Verb.-liga, Tab.-spitze)
Herren IV (Kreisoberliga)
Herren V (KOL, Tab.-spitze)
„Oldies“
Frauen I (Bez.-liga, Spitzengruppe)
Frauen II (Kreisoberliga)

Das Foto entstand beim Schulturnier der Vareler Grundschulen

Weitere Entwicklung im Anfängerbereich

Seit fast zwei Jahren gibt es drei Minigruppen (eine davon in Obenstrohe). Hier ist Priorität das „Freie Spielen“, wobei das Erlebnis vor dem Ergebnis steht. Eine starke Resonanz fand das Schulturnier der 3. und 4. Klassen der Vareler Grundschulen. Hieran haben sich 170 Kinder beteiligt. Die Grundschule Obenstrohe war mit einem großen Aufgebot vertreten. Die weibl. D Jug. errang die Bezirksmeisterschaft und legte den Grundstein für die weibl. C Jug. (Landesliga).

Das Foto zeigt Trainer Horst Otten mit der wD-Jugend

Neben der erfreulichen Entwicklung des Breitensports ist ein weiterer Aufschwung im Leistungshandball zu verzeichnen. Mehrere Jugendmannschaften spielen um den Meistertitel. Die Mannschaft Frauen I hat sich in der Spitzengruppe etabliert. Die Herren II ist 2006 aufgestiegen und auch in der Verbandsliga wieder Spitzenreiter; der Aufstieg in die Oberliga ist nicht fern. Die Herren V hat sich in ihrer Spielklasse an der Spitze festgesetzt. Die „Oldies“ spielen seit Jahren souverän an der Spitze ihrer Klasse.

Die Entscheidung der Verantwortlichen, neben erfahrenen und engagierten Trainern auch ehemalige sowie aktuelle Spieler der Bundesligamannschaft zu verpflichten, war richtig und soll beibehalten werden.

Die Sporthalle Obenstrohe ist sowohl für Turniere im Jugendbereich als auch im Spielbetrieb der Jugend – und Seniorenmannschaften ein beliebter Spielort.

Die Trainingszeiten aller Mannschaften können auf der Internetseite der HSG eingesehen werden.

www.hsg-varel.de

BADMINTON			
ABTEILUNGSLEITER:	**WERNER KREHL**	**TEL.: 04451/85132**	
GRUPPE	**ÜBUNGSTAG**	**ÜBUNGSZEIT**	**ORT**
Erwachsene	Dienstag Freitag	20:00 – 22:00 20:00 – 22:00	gr. Sporthalle Plaggenkrug-straße
Jugend	Freitag	19:00 – 20:30	
Schüler	Mittwoch	17:00 – 18:30	

Badminton für alle Alters- und Leistungsklassen bietet der TuS Obenstrohe.

Beim Training sind alle herzlich willkommen.

Dabei ist es unerheblich, ob man Anfänger, Fortgeschrittener oder Wiedereinsteiger ist. Für die Punktspiele suchen wir noch spielfreudige Spielerinnen und Spieler.

Platz	Verein	Spiele	Punkte
1	TuS Bloherfelde 1	86 : 26	26 : 2
2	TV Metjendorf 04	70 : 42	21 : 7
3	TuS Bloherfelde 2	65 : 47	19 : 9
4	SV Nordenham 1	61 : 51	16 : 12
5	SV Eintracht Oldenburg 3	61 : 51	15 : 13
6	**TuS Obenstrohe 1**	**41 : 71**	**7 : 21**
7	TuS Zetel 1 (Ab.)	39 : 73	5 : 23
8	BV Varel 2 (Auf.)	25 : 87	3 : 25

Punktspiele

An den Punktspielen der Saison 2006/2007 nahm leider nur 1 Mannschaft des TuS Obenstrohe teil. Die Erwachsenenmannschaft spielte nach dem in der Vorsaison gerade noch gesicherten Klassenerhalt weiterhin in der Bezirksklasse. Erweitert wurde der Kader mit den Nachwuchsspielern Timo Sauter und Markus Fendler. Bei den Damen wurde Birgit Nagel reaktiviert. In der Hinrunde konnten die Obenstroher nur 2 Siege gegen den BV Varel II und den TuS Zetel erreichen. Nach dem überraschenden Sieg gegen den Tabellenzweiten TV Metjendorf III war der drohende Abstieg fast schon abgewendet. Den letzten fehlenden Punkt erreichten wir am letzten Spieltag gegen den BV Varel II.

Turniere

Bei den Midnight-Open in Oldenburg belegten Nicole Wächter und Wendy Henk den 2. Platz im Damendoppel Klasse B.

Andreas Brandt

Werner Krehl

Sebastian Krüger

Timo Sauter

Markus Fendler

Guido Neuber

Birgit Nagel

Nicole Wächter

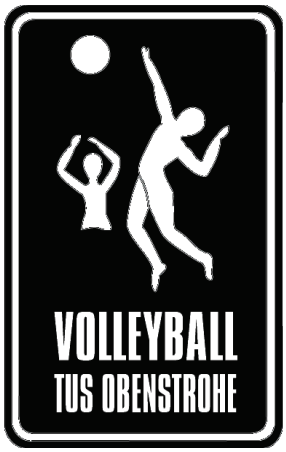
Die Spieler und Spielerinnen in den neuen Trikots, die mit freundlich
Unterstützung von Optiker Müller beschafft wurden

Jugend

Nach langer Zeit nahmen auch die Jugendlichen wieder an einem Turnier teil.
In der Endabrechnung reichte es für die 2 U17-Mannschaften für die Plätze 4 + 5.

Volleyball

ÜBUNGSLEITER	TEL.NR.	ÜBUNGSTAG	ÜBUNGSZEIT	ORT
Jürgen Uthmann Antje Vowinkel	04451/808018 04451/2632	Montag	20:00 – 22:00	große Halle Plaggenkrugstraße



Mit 10-16 jungen und jung gebliebenen Frauen und Männern finden wir uns einmal die Woche zum Training zusammen.

Unter fachännischer Anleitung unseres Trainers und Spartenleiters Jürgen werden nach Aufwärm- und Dehnübungen zunächst die grundsätzlichen Volleyballtechniken vermittelt und verfeinert.

Im anschließenden Spiel, werden die Techniken dann angewandt und durch Spielpraxis verinnerlicht. Im Sommer wird nach Absprache auch regelmäßig Beachvolleyball in Dangast am Strand gespielt und trainiert.

Obwohl wir in erster Linie eine Hobbymannschaft sind, finden regelmäßig Freundschaftsspiele gegen unterschiedliche Mannschaften aus unserer Region in unserer Halle oder auch auswärts statt. Darüber hinaus nehmen wir auch mit Erfolg an diversen Turnieren (auch Beachvolleyball) teil.

Bei allem Trainings- und Spieleifer kommt natürlich auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Jeweils den ersten Montag im Monat setzen wir uns nach dem Training in gemütlicher Runde zusammen. Ab jetzt im neuen Vereinsheim.

Wer (wieder) einmal Lust aufs Spielen bekommt, ist bei einem unserer Trainingsabende herzlich willkommen.

TISCHTENNIS				
ÜBUNGSLEITER	**TEL.NR.**	**ÜBUNGSTAG**	**ÜBUNGSZEIT**	**ORT**
Ernst Stoffers Erw.	0179 2927493	Dienstag	20:00 – 22:00	kl. Halle
Manfred Kleff	04451-804 156	Samstag	14:00 – 16:00	Riesweg

Die jetzige Gruppe besteht aus ca. 15 Aktiven. Es wird nach wie vor in der alten Turnhalle im Riesweg trainiert. Jeden Dienstag wird um Punkte gekämpft oder sich nur so als Hobby und Spaß beteiligt.

Die 1. Herrenmannschaft nimmt an den Punktspielen in der 3. Kreisklasse teil. Im nächsten Jahr werden wir in der 2. Kreisklasse mit einer 6-er Mannschaft antreten.

Die Altersgruppe ist sehr gemischt. Unser ältester Spieler Rolf Backhaus kommt zu jedem Trainig ganz aus Dose (Ostfriesland) angefahren.

Zum Training steht auch eine Ballmaschine zur Verfügung.

Neu!!!

Ab sofort findet an jedem Samstag von 14:00 Uhr–16:00 Uhr ein Jugendtraining für 7 – 12-jährige Spieler statt.

Wer Interesse hat, kann gerne kommen und uns unterstützen.

Vereinsheim

Foto NWZ

Foto NWZ

Foto NWZ

Feierliche Einweihung des Vereinsheims (von links): Bgm. Gerd-Christian Wagner, Walter Lange, Udo Ehlers, Rhea Remmers (mit dem symbolischen Schlüssel) und Architekt Bernhard Remmers

Carola Liebig betreut das neue Vereinsheim (auf dem Foto mit Udo Ehlers, 1. Vors.).

TuS Obenstrohe Winterfest: Musik - Tanz - Showeinlage - Tombola

Rosenmontags-umzug 2007
TuS Obenstrohe war dabei!

TuS Obenstrohe von 1906 e. V. Obenstrohe, den _____

Aufnahmeerklärung

Für folgende Personen wird Antrag auf Mitgliedschaft im **TuS Obenstrohe von 1906 e. V**. gestellt:

Familienname:		
Straße:	**PLZ:**	**Wohnort:**

Vorname	**Nachname** (nur falls nicht wie oben)	**Geburtsdatum**	**gewünschte Sportart / Übungsleiter**
Bereits Mitglied im Verein sind:			

		Euro
Aufnahmegebühren: Familien max. 15 Euro	Kinder bis 5 Jahre frei Einmalige Zahlung bei Eintritt für alle Abteilungen – Ausstellung eines Passes frei	5,00
Monatsbeiträge:	Erwachsene	6,50
	Ehepaare	10,00
	Eltern-Kind-Gruppe (bis 4 Jahre mit einem Elternteil)	8,00
	Kinder / Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres	4,00
	Schüler / Studenten (mit Nachweis) bis 25 Jahre und andere	4,00
	passive Mitglieder	4,00
	Senioren (ab 60. Lebensjahr)	4,00
	Diabetes / Koronar / Parkinson	3,00
	Familienbeitrag *	13,00
Spartenzuschläge: Anträge auf Befreiung an Spartenleiter	Handball / Fußball Erwachsene: Kinder /Jugendl./Schüler / Studenten (mit Nachweis bis 25 Jahre):	+ 2,50 + 2,00

* Der Familienbeitrag gilt für Eltern mit Kindern, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Mit Vollendung des 18. Lebensjahres wird für die Kinder automatisch Erwachsenenbeitrag berechnet bzw. eine Umstellung des Familienbeitrages z. B. auf Ehepaare vorgenommen.

Bei Schäden, die einem Mitglied durch die Benutzung der Vereinseinrichtungen oder durch Ausübung der im Verein angebotenen Sportarten widerfahren, haftet der Verein nur im Rahmen der Sportunfallversicherung.

Die fälligen Beiträge sollen im Bankeinzugsverfahren entrichtet werden (unteren Abschnitt bitte ausfüllen).

(Unterschrift) (Unterschrift des Erziehungsberechtigten)

An den **TuS Obenstrohe von 1906 e. V**., 26316 Varel / Obenstrohe
Betr.: Einzugsermächtigung zum Einzug von Mitgliedsbeiträgen mittels Lastschriften
Ich ermächtige Sie, bis auf Widerruf, die jeweiligen Beträge zu Lasten meiner

Kto.Nr.:_____BLZ:_____bei:_____
(genaue Bezeichnung des kontoführenden Bankinstituts)

mittels Lastschrift einzuziehen.
Kontoinhaber:
Vor- und Zuname: _____

Straße/Hausnr.: _____

(PLZ) Ort:_____ Unterschrift:_____

DEUTSCHES SPORTABZEICHEN 2006

Jede/r kann das Deutsche Sportabzeichen erwerben, auch wenn sie/er nicht Mitglied eines Sportvereins ist. Aus jeder der unten aufgeführten Gruppen (1–5) ist eine Übung nach Wahl auszuführen. Prüfungszeitraum ist das Kalenderjahr, in dem das angegebene Alter erreicht wird. **Bei der ersten Verleihung wird immer das Sportabzeichen in BRONZE ausgegeben. Jugendliche und Schüler/innen erhalten bei der zweiten erfolgreichen Prüfung das Sportabzeichen in SILBER und bei der dritten erfolgreichen Prüfung in GOLD. Frauen und Männer erhalten nach der dritten erfolgreichen Prüfung das Sportabzeichen in SILBER und nach der fünften erfolgreichen Prüfung in GOLD.** – Alle Landessportbünde/-verbände mit ihren Sportvereinen und die Sportämter geben Auskunft, wo die Vorbereitungen auf das Sportabzeichen und die Prüfungen stattfinden. Weitere Auskünfte erteilen die regionalen Sportabzeichen-Beauftragten und die -Prüfer/innen. **Die Tabelle gibt Aufschluss über die Leistungsanforderungen in den verschiedenen Altersklassen.**

Gruppe	Übung	Schülerinnen			Weibliche Jugend			Schüler			Männliche Jugend			Frauen											Männer										
	Alter im Kalenderjahr	8/9	10/11	12	13	14/15	16/17	8/9	10/11	12	13	14/15	16/17	18–29	30–39	40–44	45–49	50–54	55–59	60–64	65–69	70–74	75–79	ab 80	18–29	30–39	40–44	45–49	50–54	55–59	60–64	65–69	70–74	75–79	ab 80
1	50-m-Schwimmen	in beliebiger Zeit			–	–	–	in beliebiger Zeit			–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	200-m-Schwimmen	–	–	–	9:30	8:30	7:30	–	–	–	8:30	7:30	6:30	7:00	8:00	9:00	9:30	10:00	10:30	11:00	11:30	12:00	12:30	13:00	6:00	7:00	7:30	8:00	8:30	9:00	9:30	10:00	10:30	11:00	11:30
2	Hochsprung	0,70	0,80	0,95	1,00	1,05	1,10	0,75	0,85	1,00	1,10	1,20	1,30	1,10	1,05	1,00	0,95	0,90	0,85	0,80	0,75	0,70	0,65	0,60	1,35	1,30	1,25	1,15	1,05	1,00	0,95	0,90	0,85	0,80	0,75
	Weitsprung [4]	2,20	2,40	2,80	3,10	3,30	3,50	2,40	2,60	3,00	3,50	4,00	4,40	3,50	3,25	3,00	2,90	2,80	2,70	2,60	2,50	2,40	2,30	2,20	4,50	4,50	4,25	4,00	3,80	3,60	3,40	3,20	3,10	3,00	2,90
	Standweitsprung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1,60	1,50	1,40	1,30	1,20	1,15	1,10	1,05	–	–	–	–	2,00	1,90	1,80	1,70	1,60	1,50	1,40
	Sprung:	beliebig. Sprunggerät seit						beliebig. Sprunggerät seit			beliebig. Sprunggerät längs			Kasten quer/Pferd seit				Bock seit		Hockwende über		Hockwende auf			Kasten/Pferd längs				Bock seit				Hockwende auf		
	Hocke o. Grätsche [3]	0,90	1,00	1,00	1,10	1,10	1,20	0,90	1,00	1,00	1,10	1,10	1,20	1,20	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	Kasten 0,70–0,90		Kasten 0,70–0,90			1,20	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	Kasten 0,70–0,90		
3	50-m-Lauf	10,4	10,0	9,5	9,0	–	–	10,3	9,9	9,2	8,8	–	–	–	–	9,2	9,7	10,2	10,7	11,2	11,7	12,2	13,2	14,2	–	–	–	8,2	8,7	9,2	9,7	10,2	10,7	11,2	11,7
	75-m-Lauf	–	–	13,2	12,9	12,7	12,5	–	–	12,7	12,3	11,8	11,0	12,4	13,0	– [2]	– [2]	– [2]	– [2]	– [2]	– [2]	– [2]	– [2]	– [2]	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	100-m-Lauf	–	–	–	–	16,5	16,2	–	–	–	–	15,0	14,2	16,0	17,0	18,5	20,0	21,0	22,0	23,0	24,0	25,0	26,0	27,0	13,6	14,0	14,5	16,0	17,0	18,0	19,0	20,0	21,0	22,0	23,0
	400-m-Lauf	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1:08	1:10	1:12	– [2]	– [2]	– [2]	– [2]	– [2]	– [2]	– [2]	– [2]
	1.000-m-Lauf	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	5:30	6:00	6:40	7:00	7:20	7:40	8:00	8:20	8:40	9:00	9:30	3:50	4:10	4:30	4:45	5:00	5:30	6:00	6:30	7:00	7:30	8:00
	300-m-Radfahren (fliegender Start)	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1:00	1:02	1:04	1:06	1:08	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	500-m-Radfahren (fliegender Start)	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1:24	1:27	1:30	1:33	1:36
	300-m-Inline-Skating	1:05	1:00	0:54	0:52	0:49	0:47	–	–	–	–	–	–	0:47	0:48	0:49	0:51	0:53	0:55	0:57	0:59	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	500-m-Inline-Skating	–	–	–	–	–	–	2:00	1:48	1:38	1:30	1:24	1:20	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1:20	1:22	1:24	1:27	1:30	1:33	1:36	1:39	–	–	–
	weitere Angebote ab 8 Jahre [1]	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
4	Kugel [5]	–	–	4,50	5,00	5,50	5,50	–	–	6,50	7,50	7,50	8,00	6,50	6,25	6,00	5,75	5,75	5,50	5,25	5,00	4,75	4,50	4,25	8,00	7,75	7,50	7,25	7,25	7,00	7,00	6,75	6,75	6,50	6,50
				(3 kg)	(3 kg)	(3 kg)	(4 kg)			(3 kg)	(3 kg)	(4 kg)	(5 kg)	(4 kg)	(4 kg)	(4 kg)	(4 kg)	(3 kg)	(3 kg)	(3 kg)	(3 kg)	(3 kg)	(3 kg)	(3 kg)	(7,25 kg)	(7,25 kg)	(7,25 kg)	(7,25 kg)	(6,00/6,25 kg)		(5 kg)		(4 kg)		(3 kg)
	Steinstoß (15 kg, links u. rechts) [6]	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	8,75	8,50	8,25	8,00	9,75	9,50	9,25	9,00	– [2]	– [2]	– [2]
	Schlagball (80 g)	10,00	13,00	17,00	23,00	28,00	32,00	17,00	20,00	27,00	36,00	–	–	37,00	34,00	31,00	29,00	27,00	25,00	24,00	23,00	– [2]	– [2]	– [2]	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Wurfball (200 g)	–	11,00	14,00	18,00	21,00	25,00	–	18,00	22,00	28,00	32,00	38,00	27,00	25,00	24,00	23,00	22,00	21,00	20,00	19,00	18,00	17,00	16,00	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Schleuderball (1 kg)	–	–	–	20,00	23,00	25,00	–	–	–	25,00	30,00	35,00	27,00	25,00	24,00	23,00	22,00	21,00	20,00	19,00	18,00	17,00	14,00	–	–	–	–	–	–	28,00	26,00	24,00	22,00	19,00
	Schleuderball (1,5 kg)	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	35,00	34,00	33,00	32,00	30,00	28,00	–	–	–	–	–
	Medizinball (2 kg)	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	6,50	6,00	5,50	5,00	–	–	–	–	–	–	–	8,50	8,00	7,50	7,00
	100-m-Schwimmen	3:10	2:55	2:40	2:35	2:25	2:15	3:00	2:45	2:30	2:15	2:05	1:55	2:00	2:10	2:20	2:30	2:40	2:50	3:00	3:20	3:40	4:00	4:20	1:50	2:00	2:10	2:20	2:30	2:40	2:50	3:00	3:20	3:40	4:00
	Gerätturnen: Kombination	Reck: Aufschwung, Unterschwung						Reck: Aufschwung, Unterschwung						Handst.; Aufschwung,	Handstand;					hoher Hockstütz;					Handst.; Schwin-	Handstand; Schwingen, Kehre			Schwingen, Vorschwung zum						
	Reck-Boden bzw. Boden-Barren [3]	Boden: Rad			Boden: Radwende			Boden: Rad			Boden: Radwende			Niedersprung	Sprung in den Stütz, Abzug					Sprung in den Stütz, Abzug					gen, hohe Wende				Außenquersitz, Niedersprung					
	weitere Angebote ab 9 Jahre [1]	–	*	*	*	*	*	–	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
5	800-m-Lauf	5:20	5:00	4:50	4:40	4:35	4:30	4:50	4:30	4:10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1.000-m-Lauf	–	–	–	–	–	–	6:00	5:40	5:20	4:50	4:30	4:00	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2.000-m-Lauf	–	–	13:30	13:10	12:40	12:20	–	–	10:30	10:00	9:30	9:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	17:30	18:00	18:30	19:00	19:30	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	3.000-m-Lauf [8]	–	–	–	–	19:20	18:50	–	–	–	–	14:50	14:00	18:30	20:00	21:30	23:00	24:30	26:00	27:00	28:00	29:00	30:00	31:00	13:00	14:30	16:00	17:30	19:00	20:00	21:00	22:00	23:00	24:00	25:00
	5.000-m-Lauf	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	23:00	25:30	28:00	30:30	33:00	35:30	– [2]	– [2]	– [2]	– [2]	– [2]
	5.000-m-Inline-Skating	–	27:00	22:00	19:30	17:30	16:30	–	27:00	22:00	18:00	15:00	14:00	16:30	17:00	17:30	19:00	20:30	22:00	23:30	25:00	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	10.000-m-Inline-Skating	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	28:00	29:00	30:00	33:00	36:00	39:00	42:00	45:00	–	–	–
	10-km-Wandern	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2 Std.	2 Std.	2h 15	2h 30	–	–	–	–	–	–	–	2 Std.	2 Std.	2h 15	2h 30
	7-km-Walking/Nordic Walking	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	61:00	64:00	67:00	70:00	73:00	76:00	79:00	82:00	85:00	88:00	91:00	56:00	58:30	61:00	63:30	66:00	69:00	72:00	75:00	78:00	81:00	84:00
	20-km-Radfahren [7]	25:00	40:00	34:00	70:00	65:00	60:00	25:00	40:00	34:00	60:00	50:00	45:00	55:00	62:30	65:00	67:30	70:00	72:30	75:00	77:30	80:00	82:30	85:00	45:00	47:30	50:00	52:30	55:00	57:30	60:00	62:30	65:00	67:30	70:00
	600-m-Schwimmen	–	–	–	20:00	19:30	19:00	–	–	–	18:00	17:30	17:00	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1.000-m-Schwimmen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	28:00	30:30	33:00	35:30	38:00	40:30	43:00	46:00	49:00	52:00	55:00	26:00	28:30	31:00	33:30	36:00	38:30	41:00	44:00	47:00	50:00	53:00
	Skilanglauf	4 km in beliebiger Zeit			35:00	32:00	30:00	4 km in beliebiger Zeit			32:00	46:00	52:00	54:00	60:00	65:00	70:00	75:00	80:00	85:00	90:00	95:00	100:00	105:00	72:00	75:00	79:00	83:00	88:00	93:00	70:00	75:00	80:00	85:00	90:00
					(5 km)	(5 km)	(5 km)				(5 km)	(8 km)	(10 km)	(10 km)	(10 km)	(10 km)	(10 km)	(10 km)	(10 km)	(10 km)	(10 km)	(10 km)	(10 km)	(10 km)	(15 km)	(15 km)	(15 km)	(15 km)	(15 km)	(15 km)	(10 km)	(10 km)	(10 km)	(10 km)	(10 km)
	weitere Angebote ab 8 Jahre [1]	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*

Stand: 2006

Anmerkungen:

[1] Weitere Angebote gibt es für trainierte Sportler/innen der betreffenden Sportart im Kanufahren, Rudern, Kegeln, Gewichtheben, Bankdrücken, Sportschießen und Eislaufen; über Einzelheiten (welche Sportart/Übung in welcher Klasse möglich ist, Art der Übung und Leistungsanforderung) informieren die Sportabzeichen-Prüfer/innen der betreffenden Sportart und die Sportorganisationen. Über das Sportschießen informiert ein gesondertes Faltblatt.

[2] Die Prüfung kann in dieser Übung auch von Bewerbern/-innen aus den nächst höheren Altersklassen abgelegt werden; es ist dann die letztgenannte Leistungsanforderung zu erfüllen; Sportmediziner empfehlen allerdings, in den höheren Altersklassen diese Übung nicht mehr durchzuführen.

[3] Die Bedingung in der Gruppe 2 oder 4 ist erfüllt, wenn die Ausführung mit „gekonnt" bewertet wird und in Gruppe 4 außerdem die geforderten Elemente in einer Übung fließend aneinandergereiht geturnt werden.

[4] In allen Altersklassen kann vom Balken oder aus einem Absprungraum (80 cm Breite) abgesprungen werden.

NEU [5] Männer mit 18 und 19 Jahren dürfen mit einer 6,00/6,25 kg Kugel stoßen.

[6] ab 50 Jahre 10 Kilo Stein.

[7] Altersklasse: 8/9 Jahre = 5 km, 10/11 und 12 Jahre = 10 km

NEU [8] Männer mit 18 Jahren dürfen 13:30 min. laufen

BARMER
Deutschlands größte Krankenkasse

ratiopharm
Gute Preise. Gute Besserung.

www.deutsches-sportabzeichen.de

DEUTSCHER SPORTBUND